



Die Bebauungspläne
der Gemeinde sind
nötig – sollten aber
bei guten Ideen auch
Spielraum lassen



CDU

Ratsfraktion Wachtberg

Erdbeersaison eröffnet



NRW-Landwirtschaftsministerin Silke Gorißen mit (v. l. n. r.) Georg Boekels, Präsident des Provinzialverbands Rheinischer Obst- u. Gemüsebauern, Bürgermeister Jörg Schmidt, Michael Häger u. MdL Jonathan Grunwald. (Foto: MLV-Mark-Hermenau)

Bericht auf S. 3

Mit BECKER Hören bewahren und Tinnitus bewältigen.



Tinnitus Zentrum Bonn

www.tz-bonn.de



Referenten: Dr. med. Ingo Wagner (Facharzt für HNO-Heilkunde),
Dan Hilgert-Becker (Hörakustikmeister, Audiotherapeut), Patricia Lista (Audiotherapeutin, DSB),
Udo Skomorowsky (Hörakustiker, zertifizierter Hörtrainer),
Dipl.-Psych. Martin Junghöfer (Psychologischer Psychotherapeut)

Einladung zum
Patientenseminar

**Tinnitus erleben
heißt nicht an
Tinnitus leiden!**

**Donnerstag,
23. Mai, 18 Uhr**

im Seminarraum von
BECKER Hörakustik,
Bonn-Bad Godesberg

**Verstehen.
Unterhalten.
Dabeisein.
Ich geHÖre dazu!**

BECKER
HÖR AKUSTIK

beckerhoerakustik.de

Bonn-Bad Godesberg

Alte Bahnhofstr. 16, Tel.: 02 28/3 50 27 76, Mo – Fr 9 – 18 Uhr, Sa 9 – 14 Uhr

☐ Kundenparkplätze am Zusatzeingang Hubertinumshof 11

Kulturelle Vielfalt in Wachtberg

Wachtberg, was macht Orte lebenswert? Wohnraum, Natur, Infrastruktur - all das spielt dabei sicher eine entscheidende Rolle. Nicht zu vernachlässigen ist aber ein anderer Aspekt, der ein Gebiet mit Leben füllt: die Kultur. Bemerkenswert bunt und aktiv ist die Kulturszene in der mit rund 21.000 Einwohnern eher kleinen Gemeinde, ein Erlebnis z. B. die Wachtberger Kulturwochen. Seit November 2023 hat Ehsan Ghafari gemeinsam mit seiner Schwester Maria Ghaffari als Pächter das Hotel Gasthof „Zu den Linden“, Rathausstr. 24-26, in

Wachtberg-Berkum übernommen. Ehsan ist selbst ausgebildeter Künstler, hat neben Betriebswirtschaftslehre auch Musik studiert und kennt sich in der Künstlerszene aus. Mit sechs Jahren hat er den Iran wegen des Golfkrieges gemeinsam mit den Eltern verlassen müssen. Obwohl er in Düsseldorf zwei weitere Hotels betreibt, ist ihm Wachtberg mittlerweile ans Herz gewachsen, so sehr, dass er einen weiteren „Farbkleckser“ an Kultur eingebracht hat. Am 6. April fiel der Startschuss zu „Comedy zu den Linden“, ein für Wachtberg

durchaus neues Format künstlerischer Gestaltung. Moderiert wurde die Premiere von Özgür Cebe, ein in Künstlerkreisen bekannter Moderator und Comedian. Zur Freude vieler Gäste haben die Künstler

- **Anke Zink**, deutsche Kabarettistin, Komikerin, Autorin und Regisseurin. Geboren und aufgewachsen in Bonn, gehört zu den Gründungsmitgliedern des Bonner Theaters „Springmaus“
- **Don Clarke**, sehr erfolgreicher Comedian, Brite, der seit 30 Jahren in Deutschland lebt,

Gewinner zahlreicher Comedypreise

- **Helmut Sanftenschneider**, Gitarrist, Comedian, Moderator. Laut der Westdeutschen Allgemeinen Zeitung „bei der Schnittstelle Comedy und Musik einer der besten“

die Gäste in ihren Bann gezogen. Ein unterhaltsamer, lustiger Abend, der laut Ehsan in Bälde eine Fortsetzung erfahren soll. Alle zwei bis drei Monate will man ein ähnliches Format aufsetzen, zur Freude der interessierten Gäste, eine Bereicherung der kulturellen Vielfalt von Wachtberg. (ppl)

3. Straßen- und Garagen-Flohmarkt in Wachtberg-Villiprott am Samstag, 1. Juni

Es ist wieder soweit, der nun schon 3. Straßen- und Garagen-Flohmarkt findet am Samstag, 1. Juni von 10 bis 16 Uhr in Villiprott

statt. Die Verkäufer haben Ihre Einfahrten oder Garagen wieder mit bunten Luftballons gekennzeichnet und einen Lageplan

mit einer Gesamtübersicht wird es auch wieder geben. In den letzten zwei Jahren haben sich über 50 Aussteller beteiligt. Wir

freuen uns auf zahlreiche Besucher aus nah und fern, die herzlich zum Stöbern und Trödeln eingeladen sind.

ERNST MEDITZ

Bestattungshaus seit 1958



Odenhauser Weg 3 · 53343 Wachtberg-Berkum
Wachtberg • Bonn • Grafschaft • Meckenheim

Tel.: 0228 34 36 89 Mobil: 0171 6484484

www.meditz-online.de

Einladung in den Schaugarten Berkum

Maitreffen für Naturgartenfreunde



Bibernellrose im Naturnahen Schaugarten

Am **Freitag, 24. Mai**, lädt der Arbeitskreis Naturnahe Gärten in Wachtberg zum Pflege- und Informationstreffen in den Schaugarten hinter dem Berkumer Rathaus ein.

Ab 15 Uhr besteht die Möglichkeit zur Führung durch den öffentlichen Garten der Gemeinde Wachtberg sowie zur aktiven Mithilfe. Ganz nebenbei gibt es Informationen rund ums natur-

nahe Gärtnern, heimische, standortgerechte Pflanzen und anfallende Pflegearbeiten im Frühling. Die Infobroschüre zum Naturnahen Schaugarten gibt es im Rathaus (2,50 Euro) und auf der Homepage der Gemeinde Wachtberg.

Birte Kümpel
Arbeitskreis Naturnahe Gärten in Wachtberg

HÜLLEN

Bestattungen

seit 1884

Konrad-Adenauer-Straße 139
53343 Wachtberg

Telefon: 0228 / 34 24 65

eMail: info@bestattungen-huellen.de
Internet: www.bestattungen-huellen.de



Bericht zur Titelseite

Erdbeersaison eröffnet

NRW-Landwirtschaftsministerin Gorißen auf Obsthof Häger in Fritzdorf

Düsseldorf / Wachtberg-Fritzdorf
- Sie sind lecker, aromatisch und reich an Vitamin C: Die Erdbeeren gehören zu den beliebtesten heimischen Obstsorten. Nordrhein-Westfalen liegt beim Erdbeeranbau mit einer Anbaufläche von rund 2.280 Hektar bundesweit unter den Top 3-Erdbeeranbaugebieten - das liegt auch an den sehr fruchtbaren Böden im Rheinland und in Westfalen.
Landwirtschafts- und Verbraucherschutzministerin Silke Gorißen eröffnete am 23. April mit dem Präsidenten des Provinzialverbands Rheinischer Obst- und Gemüsebauer e. V., Georg Boekels, symbolisch den Saisonstart der Erdbeerernte 2024 auf dem Obsthof der Familie Häger in Wachtberg-Fritzdorf. Gorißen: „Die Erdbeere gehört zu den beliebtesten heimischen Saison-

früchten: Drei Kilogramm der saftigen, süßen und gesunden roten Frucht werden jedes Jahr pro Kopf verzehrt. Wir freuen uns dieses Jahr auf eine gute Nachfrage nach regional angebautem Obst und blicken zuversichtlich auf eine gute Erdbeersaison 2024.“
Viele Betriebe vermarkten ihre Ernte direkt an eigenen Verkaufsständen und auf Märkten. Die Verbraucherinnen und Verbraucher fahren auch zu den Höfen, um möglichst frisches Obst zu kaufen oder dort zu pflücken. Ministerin Silke Gorißen: „Von Mai bis in den Spätsommer können endlich wieder heimische Erdbeeren in Nordrhein-Westfalen gekauft oder auch selbst gepflückt werden. Frische Erdbeeren von den Landwirtinnen und Landwirten aus unserer Region

schmecken am besten. Wir haben in Nordrhein-Westfalen auch bei den Erdbeeren eine besondere Nähe zwischen Erzeugern und Verbrauchern - das zeichnet uns im internationalen Vergleich aus.“
Georg Boekels, Präsident des Provinzialverbands Rheinischer Obst- und Gemüsebauern e.V.: „Erdbeeren sind die ersten Früchte, die die Obsternte des Jahres 2024 in Nordrhein-Westfalen einläuten. Die nordrhein-westfälischen Obsterzeuger beweisen mit den ersten Erdbeeren, dass sie rund ums Jahr dazu beitragen,

den Speiseplan der Verbraucherinnen und Verbraucher abwechslungsreich und gesund zu gestalten.“
Die rund 350 nordrhein-westfälischen Erdbeerbetriebe sind zum größten Teil Familienbetriebe. Hochburgen des Erdbeeranbaus sind die Regionen rund um Köln, Düsseldorf, entlang des Niederrheins und der nördliche Rand des Ruhrgebiets. Insgesamt wachsen in Nordrhein-Westfalen rund 40 verschiedene Erdbeersorten. (Ministerium für Landwirtschaft und Verbraucherschutz)

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



(0 22 44)
Telefon
5128
Siegburgerstraße 11
Oberpleis

TAGESFAHRTEN



Roermond
Do., 16.05.24
Preis 28 € / p.P



Renesse
Sa., 29.06.24
Sa., 10.08.24
Preis 44 € / p.P



Speyer
Do., 18.07.24
Preis 56,00 €
bis 14 J. 51,00 €



Shopping in Venlo
Sa., 18.05.24
Sa., 22.06.24
Preis 25 € / p.P



Amsterdam
Sa., 10.07.24
Preis 46,00 €



Alkmaar
Fr., 19.07.24
Preis 46,00 €



Cochem mit Schifffahrt
Do., 20.06.24
Preis 45,00 €



Scheveningen
Fr., 12.07.24
Preis 44 € / p.P



Enschede
Sa., 31.08.24
Preis 30 € / p.P

Alle Fahrten finden im modernen Reisebus statt.

Weitere Informationen zu den hier abgebildeten Reisen sowie vielen weiteren Reisen finden Sie unter www.frankreisen.de oder per QR-Code





Hinweis

Die nachfolgend aufgeführten Bekanntmachungen erfolgten/erfolgen rechtsverbindlich gemäß § 14 Abs. 1 der Hauptsatzung der Gemeinde Wachtberg durch Aushang an der Bekanntmachungstafel am Rathaus, Rathausstraße 34, 53343 Wachtberg-Berkum: vom 26.04.2024 bis 10.05.2024 (Bekanntmachung zur erneuten öffentliche Auslegung

„Pflegeeinrichtung Wiesenau“), vom 06.05.2024 bis 20.05.2024 (Bekanntmachungshinweise zur Europa-Wahl), vom 07.05.2024 bis 21.05.2024 (Versammlung der Forstbetriebsgemeinschaft).

Online sind die Amtlichen Bekanntmachungen auf www.wachtberg.de abrufbar.

Bekanntmachungshinweis

Folgende Bekanntmachung erfolgt rechtsverbindlich gemäß § 14 Abs. 1 der Hauptsatzung der Gemeinde Wachtberg durch Aushang an der Bekanntmachungstafel am Rathaus, Rathausstraße 34, 53343 Wachtberg-Berkum, vom 06.05.2024 bis 20.05.2024:

**Bekanntmachung
gemäß § 41 Europawahlordnung (EuWO)**

**Der Bürgermeister macht spätestens am sechsten Tage vor der Wahl
Beginn und Ende der Wahlzeit sowie die Stimmbezirke und
Wahlräume öffentlich für die Europawahl am 09. Juni 2024
bekannt.**

Online ist die Amtliche Bekanntmachung auf www.wachtberg.de (Startseite: Aktuelles - Amtliche Bekanntmachungen) abrufbar.

Bekanntmachungshinweis:

Folgende Bekanntmachung erfolgt rechtsverbindlich gemäß § 14 Abs. 1 der Hauptsatzung der Gemeinde Wachtberg durch Aushang an der Bekanntmachungstafel am Rathaus, Rathausstraße 34, 53343 Wachtberg-Berkum, vom 06.05.2024 bis 20.05.2024.

**Bekanntmachung
gemäß § 19 Abs. 1 Europawahlordnung (EuWO)**

**über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis
und die Erteilung von Wahlscheinen
für die Europawahl am 09. Juni 2024
in der Gemeinde Wachtberg.**

Online ist die Amtliche Bekanntmachung auf www.wachtberg.de (Startseite: Aktuelles - Amtliche Bekanntmachungen) abrufbar.

Erneute öffentliche Auslegung

2. Änderung FNP der Gemeinde Wachtberg u. B-Plan „Pflegeeinrichtung Wiesenau“

Aufgrund der Bekanntmachungsanordnung des Bürgermeisters der Gemeinde Wachtberg vom 26.04.2024 wird die Veröffentlichung des nachfolgenden Beschlusses des Planungsausschusses angeordnet. Aufgrund eines formellen Verfahrensfehlers wird die bereits laufende Offenlage erneut gestartet.

**Erneute öffentliche Auslegung der 2. Änderung
des Flächennutzungsplans der Gemeinde Wachtberg
und des Bebauungsplans Nr. 09-18
„Pflegeeinrichtung Wiesenau“, Pech**

Der Planungsausschuss der Gemeinde Wachtberg hat in seiner Sitzung am 20.02.2024 beschlossen, den geänderten Entwurf des Flächennutzungsplans und des Bebauungsplans gemäß § 4a Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) i.V. m § 3 Abs. 2 BauGB erneut öffentlich auszulegen und die Öffentlichkeit sowie die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB erneut zu beteiligen. Eine erneute Auslegung der Planwerke ist erforderlich, da nach der im Jahr 2021 durchgeführten Offenlage Änderungen am Entwurf des Flächennutzungsplans und des Bebauungsplans vorgenommen wurden. Die neue Grundstücksnutzung und Entwicklungsabsicht beziehen nun auch das benachbarte Flurstück Nr. 605 ein.

Aufgrund eines formellen Verfahrensfehlers wird die bereits laufende erneute Offenlage, welche vom 15.04.2024 bis 17.05.2024 angesetzt war, erneut gestartet. Die Einwendungen und Stellungnahmen, die bereits zur ersten gesetzten Frist in das Verfahren eingebracht wurden, bleiben gültig. Eine erneute Eingabe im Rahmen dieser Offenlage ist nicht notwendig. Alle bereits getätigten Einwendungen werden in vollem Umfang berücksichtigt.

Plangebiet:

Der räumliche Geltungsbereich der Flächennutzungsplanänderung bezieht sich auf einen Teilbereich an der nördlichen Gemeindegebietsgrenze. Nördlich grenzt es an das Stadtgebiet Bonn, im Westen an die Wohnbauflächen von Pech und östlich wird das Gebiet durch die Pecher Hauptstraße (L 158), die durch einen schmalen Grünstreifen eingfasst wird, begrenzt.

Das Plangebiet des Bebauungsplanes umfasst eine Fläche von ca. 1,05 ha und befindet sich am nördlichen Ortsausgang der Ortslage Pech. Es liegt direkt an der Pecher Hauptstraße (L 158) und grenzt

- im Norden an die Gemeindegrenze Wachtberg/Bonn und an das Grundstück der Reithalle

- im Westen an die Grundstücke entlang des Weges Hasensprung

- im Südwesten an den landwirtschaftlichen Weg und

- im Südosten an die Verkehrsfläche der Pecher Hauptstraße (L 158).

Die Planbereiche der Flächennutzungsplanänderung und des Bebauungsplans sind in den beigefügten Übersichtsplänen dargestellt.

Ziel und Zweck der Planung

Mit der Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 09-18 „Pflegeeinrichtung Wiesenau“, Pech sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine Folgenutzung des Grundstücks nach der bereits in 2015 erfolgten endgültigen Niederlegung des Hotelbetriebs geschaffen werden.

Vorgesehen ist die Errichtung einer Pflegeeinrichtung. Zur Verwirklichung dieser Zielsetzung muss auch der Flächennutzungsplan der Gemeinde Wachtberg im Parallelverfahren nach § 8 Abs. 3 BauGB geändert werden. Mit der 2. Änderung ist beabsichtigt, den gesamten Planbereich, der derzeit als „Fläche für die Landwirtschaft“ dargestellt ist, als Sonstiges Sondergebiet mit der Zweckbestimmung „Pflegeeinrichtung“ auszuweisen.

Verfahren:

Hiermit wird bekannt gemacht, dass der geänderte Entwurf der 2. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Wachtberg und des Bebauungsplans Nr. 09-18 „Pflegeeinrichtung Wiesenau“, Pech bestehend aus den Unterlagen für die Änderung des Flächennutzungsplanes: Planzeichnung, Begründung, Umweltbericht und für den Bebauungsplan: Planzeichnung, Begründung, textliche Festsetzungen, Umweltbericht sowie die dazugehörigen Fachgutachten und der nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen im Rahmen der öffentlichen Auslegung der Planentwürfe gemäß § 4a Abs. 3 BauGB i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit **vom 06.05.2024 bis einschließlich**

07.06.2024 im Rathaus der Gemeinde Wachtberg, Rathausstraße 34, 53343 Wachtberg, Fachbereich 60 - Gemeindeentwicklung und Bauleitplanung -, 1. Obergeschoss, Auskunftserteilung Zimmer 109 bis 112, Aushang der Planzeichnung im 1. Obergeschoss zwischen den Zimmern 113 und 114, während der allgemeinen Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung erneut öffentlich zu jedermanns Einsicht ausgelegt werden, und zwar:

- vormittags: Montag bis Freitag von 08.30 bis 12.00 Uhr
- nachmittags: Montag von 14.00 bis 16.00 Uhr und Donnerstag von 14.00 bis 18.00 Uhr.

Der Ort der Auslegung ist nicht barrierefrei. Personen, welche aufgrund einer Behinderung den Ort der Auslegung nicht erreichen können, werden gebeten, unter der Telefonnummer 0228/9544-161 eine Möglichkeit der Einsichtnahme und eventuellen Abgabe einer Stellungnahme zu vereinbaren.

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar:

Betrachtung der Schutzgüter Tiere, Pflanzen, biologische Vielfalt, Landschaftsschutz, Boden, Fläche, Wasser, Klima und Luft (Schadstoffe), menschliche Gesundheit (Lärm, Starkregen), Kultur- u. Sachgüter, Schutz bestimmter Teile von Natur und Landschaft (Schutzgebiete und Natura 2000 Gebiete)

- Betrachtung
- von Emissionen, Abfall- und Abwasservermeidung und -entsorgung
- von Landschaftsplänen sowie sonstiger Fachpläne
- der Erhaltung der bestmöglichen Luftqualität in Gebieten mit festgelegten Immissionsgrenzwerten.

Die genannten Informationen sind in den Umweltberichten (Büro Ginster, Meckenheim, Stand: Oktober 2023 (FNP) und Dezember 2023 (B-Plan), der artenschutzrechtlichen Prüfung (Büro Ginster, Meckenheim, Stand: Oktober 2023), dem landschaftspflegerischen Fachbeitrag (Büro Ginster, Meckenheim, Stand: Dezember 2023), der schalltechnischen Untersuchung (Ing.-büro Dr.-Ing. M. Mrziglod-Hund, Kaiserslautern, Stand: September 2023) sowie der Starkregenuntersuchung (Hydrotec Ingenieurgesellschaft für Wasser und Umwelt mbH, Aachen, Stand: Oktober 2023) zu entnehmen. Umweltbezogene Informationen sind zudem aus Stellungnahmen der Bundesstadt Bonn

(Anmerkungen zur Renaturierung Compbach, Hinweis auf Hochwassergefahr), Bezirksregierung Köln (Hinweise zur Umsetzung der Ausgleichsmaßnahmen, zum Landschaftsschutz und zu Starkregenereignissen), vom BUND (Hinweise zur Darstellung zum Regionalplan, Landschaftsschutzgebiet, Artenschutz, zu Starkregenereignisse und zur Bachrenaturierung), des Rhein-Sieg-Kreises (Anmerkungen zum Eingriff in Natur und Landschaft, zu Lärm- und Geruchsbelastungen, zu Boden-, Hochwasser- und Gewässerschutz) sowie aus den Stellungnahmen der Bürger 2 bis 75 (Hinweise bzgl. Lärm, Emissionen, Eingriff in Natur und Landschaft, Bachrenaturierung) zu entnehmen, die während der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB sowie der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB in der Zeit vom 17.09.2020 bis zum 23.10.2020 vorgebracht wurden.

Die o. g. Informationen können während der öffentlichen Auslegung eingesehen werden. Anregungen und Bedenken können während der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift im Rathaus der Gemeinde Wachtberg, Fachbereich 60, Rathausstraße 34, 53343 Wachtberg, Zimmer 108 bis 112 oder per E-Mail an beteiligung@wachtberg.de vorgebracht werden.

Zusätzlich sind die ausgelegten Unterlagen zu dem Bauleitplanverfahren sowie der Inhalt dieser ortsüblichen Bekanntmachung auf der Homepage der Gemeinde Wachtberg unter: <https://www.wachtberg.de/wirtschaftsentwicklung/gemeindeentwicklung/bauleitplaene-im-verfahren/> abrufbar. Es wird darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist abgegeben werden können und dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan sowie die Änderung des Flächennutzungsplanes nach § 3 Abs. 2 Satz 2 Halbsatz 2 BauGB i.V.m. § 4a Abs. 6 BauGB unberücksichtigt bleiben können, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen sowie deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplanes sowie die Änderung des Flächennutzungsplanes nicht von Bedeutung ist.

Ergänzend wird darauf hingewiesen, dass bei Flächennutzungsplänen eine Vereinigung im Sinne des § 4 Abs. 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-

Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Abs. 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Veröffentlichungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Mit Verweis auf den Datenschutz wird darauf aufmerksam gemacht, dass die Namen und Adressen von Stellungnehmenden in den Vorlagen für die öffentlichen Sitzungen des Rates und der Ausschüsse nicht aufgeführt werden.

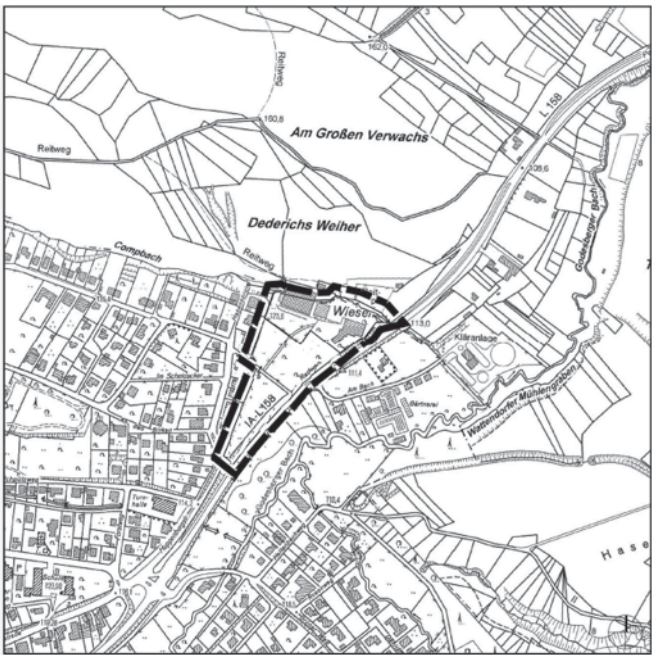
Wachtberg, den 26.04.2024

Jörg Schmidt

Bürgermeister

Geltungsbereich der 2. Änderung des Flächennutzungsplans

Ortsteil Pech, Bereich Wiesenau

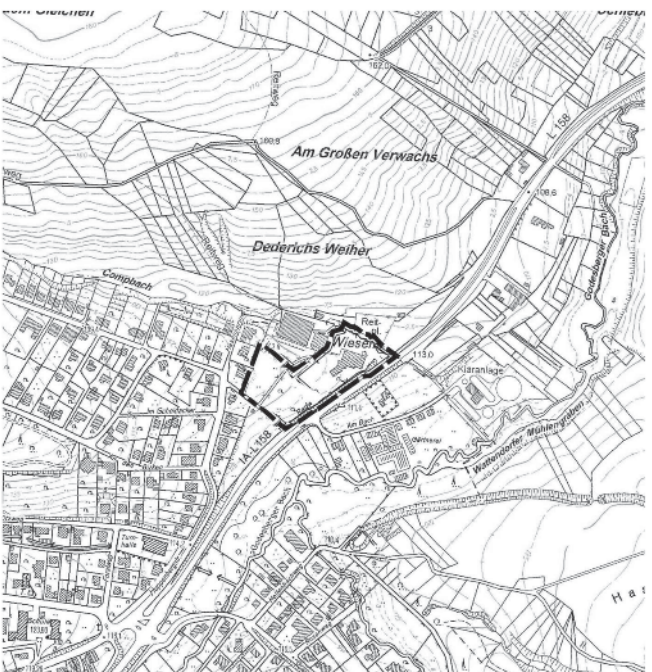


Übersichtsplan, ohne Maßstab

(Darstellung auf Grundlage der Liegenschaftskarte mit Genehmigung von Geobasisdaten: Land NRW, Rhein-Sieg-Kreis Nutzungslicenznummer: 5420092)

Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 09-18

„Pflegeeinrichtung Wiesenau“, Pech



Übersichtsplan, ohne Maßstab

(Darstellung auf Grundlage der Liegenschaftskarte mit Genehmigung von Geobasisdaten: Land NRW, Rhein-Sieg-Kreis Nutzungslicenznummer: 5420092)

Jahreshauptversammlung

Forstbetriebsgemeinschaft „Drachenfelder Ländchen“

Donnerstag, 23.05.2024, 19.00 Uhr

Hotel/Gaststätte „Zu den Linden“, Rathausstraße 24-26, Wachtberg-Berkum,

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden Dr. Christoph Abs

2. Bericht des Geschäftsführers über Mitgliederbestand und Mitgliedsfläche

3. Kassenbericht

4. Bericht der Kassenprüfer

5. a.) Entlastung des Vorstandes
b.) Entlastung des Geschäftsführers
6. Haushaltsplan 2024

7. Wahl der Kassenprüfer

8. Vorstellung des neuen Waldbetreuers

9. Ausführung von Vertretern des Landesbetriebs Wald und Holz NRW zur Zukunft der Betreuung und zur aktuellen Forstwirtschaftslage

10. Planung einer Waldlehrfahrt

11. Verschiedenes
- Dr. Christoph Abs

i.A. Herbert Schmitz

ENDE AMTliche BEKANNTMACHUNGEN

MITTEILUNGEN AUS DEM RATHAUS

17. Wachtberger Kulturwochen

vom 28. Juni bis 14. Juli 2024

Wachtberg (mf) - Von Freitag, 28. Juni 2024 bis Sonntag, 14. Juli 2024 heißt es in Wachtberg wieder: **Kultur pur erleben bei den 17. Wachtberger Kulturwochen.** Über die Jahre hat dieses Event nicht nur hier, sondern weit über die Region hinaus Beachtung erhalten. Die Fangemeinde wächst von Jahr zu Jahr. Das macht die Akteure und auch die Gemeindeverwaltung sehr stolz. 17 Jahre schon! Da fällt einigen vielleicht das Lied von Udo Jürgens ein, in dem dieser von einer Begegnung mit einer jungen Frau singt. Nur ein kurzer Moment, in dem sie ihn angelacht habe, bevor sie wieder verschwand, aber er habe sich direkt verliebt und diese Begegnung nicht vergessen. So ist es mit den Wachtberger Kulturwochen auch: Wer sie einmal erlebt hat, erinnert sich gerne an sie zurück. Dabei ist es nicht nur die eine Begegnung, es

sind vielmehr zahlreiche und vielfältige Begegnungen mit den unterschiedlichsten Künstlerinnen und Künstlern. Diese vielen kleinen Momente und die persönlichen Kontakte zu den Akteuren, seien es Musikerinnen, Sänger, Malerinnen, Bildhauer oder Autorinnen, machen den besonderen Reiz dieser Veranstaltungsreihe aus. Zwei Wochen voller Kunst und Kultur, lokal, hier in Wachtberg, nur mit Wachtberger Kulturschaffenden...dieses Event hat einen ganz eigenen Charme. Es bringt die Menschen zusammen - die Wachtberger Kunstszene und die Besucherinnen und Besucher. Auch dieses Mal ist das Programm wieder bunt und die Zahl der Veranstaltungen groß. Wie immer gibt es viel Neues zu entdecken, neue Akteure, neue Veranstaltungsorte. Man kann sich also wieder freuen auf zwei Wochen Kultur... und vielleicht, wenn nicht eh schon geschehen, verlieben sich ja erneut einige in die Wachtberger Kulturwochen?! Die **Programmhefte** liegen in Geschäften, Arztpraxen, Apotheken pp. und natürlich auch im Rathaus in Berkum aus. Auch gibt es das Programmheft als **Blätterkatalog** jetzt auf Calaméo (siehe QR-Code). Das komplette Programm ist auch auf



www.wachtberg.de
abrufbar. Weitere Infos:
www.wachtberg.de,

unter Tel. 0228-9544176
oder per E-Mail an
marlies.frech@wachtberg.de.

75 Jahre Grundgesetz

Leben in einem freien und demokratischen Rechtsstaat

Wachtberg-Berkum (ds) - Bürgermeister Schmidt lädt zu Feierlichkeiten in den Köllenhof ein.

In Bonn beschloss der damalige Parlamentarische Rat, dessen Mitglieder aus den Landesparlamenten gewählt worden waren, am 8. Mai 1949 das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland. Es wurde am 23. Mai 1949 verkündet. Seit 75 Jahren ist dieses Grundgesetz das Fundament unseres Zusammenlebens in einem freien und demokratischen Rechtsstaat im Herzen Europas. In diesen aktuellen, unruhigen Zeiten ist es von Bedeutung, sich

an die Möglichkeiten dieses Gesetzes zu erinnern und ins Bewusstsein zu rufen, welche Rechte dieses Gesetz uns Bürgerinnen und Bürgern garantiert. Die Würde des Menschen und die Menschenrechte, die persönlichen Freiheitsrechte, die Gleichheit vor dem Gesetz, über die Freiheit der Meinung, dem Schutz von Ehe, Familie und Kindern, bis hin zur Versammlungsfreiheit und der Parteienbildung. Die demokratischen Parteien und Amtsträger stehen für den Schutz der Demokratie ein, auch in Wachtberg. „Es gilt dieses Grundgesetz zu

bewahren und zu schützen. Es ist ein kostbares Gut. Treten wir ein für unsere Demokratie in einem friedvollen und toleranten Miteinander in Deutschland und in Europa. Zeigen wir an diesem Tag, dass WIR diese Garantien zu schätzen wissen. Reden und diskutieren wir darüber“, sagt Bürgermeister Jörg Schmidt.

„75 Jahre Grundgesetz - Für Demokratie und Toleranz“
Kulturzentrum Köllenhof,
Marienforster Weg 14,
53343 Wachtberg-Ließem
Donnerstag, 23. Mai 2024
15.00 - 17.00 Uhr und



Bürgermeister Jörg Schmidt
(Foto: Rene Schwertel)

18.30 - 20.00 Uhr
Ihr Bürgermeister
Jörg Schmidt

Enewa saniert Wasserhauptleitung in Adendorf

Zeitweise einseitige Fahrbahnsperren erforderlich

Wachtberg-Adendorf(mm) - Ab dem 13. Mai 2024 beginnt die **enewa GmbH - Energie + Wasser Wachtberg**, mit Bauarbeiten zur Sanierung der Wasserhauptleitung **im Bereich der Töpferstraße** in Adendorf. Um den Verkehr auf dieser wichtigen Hauptstraße in Wacht-

berg so wenig wie möglich zu stören, wird die **Baustelle wandernd durchgeführt und jeweils nur eine Fahrbahnhälfte gesperrt**. Die Firmen Schneider (Tiefbau) und Rütthing (Montage) werden sich zusammen darauf konzentrieren, die Arbeiten zügig und mit minimalen

Unannehmlichkeiten für die Anwohner durchzuführen. Sollte es während der Bauphase phasenweise so aussehen, als würden die Arbeiten ruhen, dann ist dies auf notwendige Dichtungs- oder Hygieneprüfungen und die Fertigstellung von Verbindungen zurückzuführen.

Die enewa GmbH bittet um Verständnis für diese notwendige Maßnahme und ist für alle Fragen unter der Telefonnummer 0228-37736817 erreichbar. Etwaige Einschränkungen für die Anwohner werden diesen auf direktem Wege mitgeteilt.

Gemeinde Wachtberg führt Online-Knöllchen ein

Wachtberg-Berkum (js) - Die Gemeinde Wachtberg führt im Laufe des Monats Mai digitale Knöllchen ein. Die neuen Knöllchen werden die Autofahrer zwar nicht weniger ärgern, können aber die Bezahlung einfacher machen. Wer sein Auto entgegen den Verkehrsvorschriften geparkt hat und erwischt wurde, musste bisher auf Post warten. Dieses ändert sich zukünftig. Die bishe-

rigen Karten mit dem Hinweis auf eine Verkehrsordnungswidrigkeit im ruhenden Verkehr sind dann Geschichte und werden durch neue **Karten mit einem QR-Code** ersetzt. Scannt der Autofahrer diesen mit einer Handkamera, wird er auf eine Internetseite weitergeleitet und kann dort nach Eingabe des Kennzeichens und der Kennung den erhobenen Tatvorwurf sofort online einsehen,

nachvollziehen und durch Angabe der Zahlungsdaten die Verwarnung auch schnell bezahlen. **Wenn das Verwarngeld innerhalb von sieben Kalendertagen bezahlt wird, gilt das Verfahren als abgeschlossen.** Damit gehen mehrere **Vorteile** einher: **Durch die Bußgeldstelle werden weder Personendaten erhoben noch ein Brief verschickt.** Wurde die Ordnungswidrigkeit mit

einem Mietwagen begangen, können sich Betroffene durch das Online-Knöllchen die oft zusätzliche Gebühr der Mietwagenfirma sparen. Das mit dem Online-Knöllchen einhergehende Angebot, das Verfahren schnell abzuschließen, ist in jedem Fall freiwillig. **Wer die Online-Funktion nicht nutzen kann oder möchte, wartet wie zuvor auf die schriftliche Verwarnung per Post.**

Gemeindeverwaltung Wachtberg

Rathausstraße 34
53343 Wachtberg-Berkum
Telefon: Zentrale (0228) 9544 0
Telefax: Zentrale (0228) 9544 123

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 08.30 bis 12.00 Uhr
zusätzlich nachmittags:
Montag von 14.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag von 14.00 bis 18.00 Uhr.
Das Bürgerbüro ist bereits ab 07.30 Uhr geöffnet.
Außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

NOTRUFNUMMERN

Polizei-Notruf	110
Feuerwehr / Notarzt / Rettungsdienst	112
Gas-Entstördienst	0800 3223222
e-regio GmbH & Co. KG Euskirchen	
Strom-Notruf-Entstördienst (24h)	(0228) 33 88 99 88
Regionetz GmbH in Kooperation mit enewa GmbH	
Notruf bei Abwasserschäden	
Gemeindewerke Wachtberg, AöR (0228) 9544-156 u. -160	
außerhalb der Dienstzeiten	0172 4306065
Notruf bei Wasserschäden	
enewa GmbH (24h)	(0228) 33 88 99 88

Glasfaserausbau in Wachtberg

Informationen zum aktuellen Breitbandausbau von Telekom und bn:t

Wachtberg (mm) - Die Gemeindeverwaltung Wachtberg weist darauf hin, dass die aktuell mit dem Glasfaserausbau in Wachtberg beschäftigten Unternehmen, die **Deutsche Telekom Technik GmbH** und die **bn:t Blatzheim Networks Telecom GmbH**, nicht in einem Auftragsverhältnis zur Gemeinde Wachtberg stehen. Bauherr ist die Telekom bzw. bn:t.

Die Gemeinde Wachtberg ist nicht Auftraggeber!

Eine leistungsfähige und qualitativ gute Internetverbindung wird immer wichtiger. Auch im ländlichen Raum, aber hier sind die Telekommunikationsunternehmen zu einem Ausbau in der Regel nur dann bereit, wenn im Vorfeld ausreichend verbindliche Nachfragen eingeholt oder vorhandene Wirtschaftlichkeitslücken von staatlicher Seite über Fördermittel geschlossen werden können. Vorausgesetzt, dass überhaupt staatliche Fördermittel bereitgestellt werden, ist unter anderem vor allem der Weg, bis zu dem eine Förderperspektive eingeräumt wird, extrem zeitaufwendig.

Vor diesem Hintergrund begrüßte Bürgermeister Jörg Schmidt, dass sich sowohl die **Deutsche Telekom Technik GmbH** als auch die **bn:t Blatzheim Networks Telecom GmbH** zu einem **eigenwirtschaftlichen (!) Glasfaser-Ausbau** in den verschiedenen Wachtberger Ortschaften entschlossen haben.

Beschwerden häufen sich

Das jetzige Resümee des Bürger-

meisters fällt allerdings ernüchternd aus, denn in den letzten Monaten haben sich die Beschwerden aus der Bürgerschaft bezüglich der jeweiligen baulichen Ausführungen massiv gehäuft. „In den bereits vor Wochen mit den Unternehmen geführten Gesprächen haben wir mit Nachdruck die ordnungsgemäße Umsetzung der Arbeiten vor Ort angesprochen. Auch wenn wir hierbei als Gemeinde keine direkte Verantwortung tragen, nehme ich die Beschwerden sehr ernst. Es bleibt mein Ziel, dass auch wir hier in Wachtberg Zugang zu schnellem Internet bekommen“, bekräftigt **Bürgermeister Jörg Schmidt** und betont, auch weiterhin „im ständigen Austausch mit allen Beteiligten“ zu bleiben.

Glasfaserausbau - so ist das Procedere

Den Telekommunikationsunternehmen wurde für den Glasfaserausbau in Deutschland von der Bundesnetzagentur nach dem Telegraphenwegegesetz ein **Wegerecht**, d.h. ein Nutzungsrecht an öffentlichen Verkehrsflächen für die Verlegung von Glasfaserleitungen, übertragen. Auf dieser Basis müssen dann bei den Kommunen für die jeweils konkreten Einzelfälle **Aufbruchgenehmigungen** beantragt werden. Ausgenommen hiervon sind Eingriffe in Privatgrundstücke, die die Bauherren mit den jeweiligen Eigentümern einzeln abstimmen müssen. Die

Erteilung von Aufbruchgenehmigungen verbinden die Kommunen mit der Auflage, dass der Ausbau „nach den anerkannten Regeln der Technik“ zu erfolgen hat und die in Anspruch genommenen öffentlichen Verkehrsflächen in den **ursprünglichen Zustand** oder in einen Zustand vergleichbarer Qualität **wiederherzustellen** sind. Welche Tiefbauunternehmen die Telekommunikationsunternehmen jeweils mit dem Ausbau beauftragen, liegt in deren Zuständigkeit und entzieht sich folglich auch der Einflussmöglichkeit der Kommunen.

Glasfaserausbau - so laufen hier die Arbeiten

Nach Antragstellung seitens der Bauherren wird eine **Vorabbegehung** der Trasse mit dem Bauherrn (Versorgungsträger, hier: Telekom bzw. bn:t) und dem Straßenbaulastträger (Gemeinde Wachtberg) vorgenommen. Sollte der Trassenverlauf ggfls. angepasst werden müssen, wird der Antrag nochmals geändert. Anschließend erteilt die Gemeinde Wachtberg eine **Aufbruchgenehmigung**. Während der Bauzeit liegt die komplette Koordination beim jeweiligen Bauherrn. Nach Beendigung aller Baumaßnahmen findet eine **Bauabnahme** statt. Die Straßenkörper werden vom Straßenbaulastträger abgenommen. Sollten **Schäden im Straßenkörper** sein, so werden diese dokumentiert und die **Baumaßnahme wird**

nicht abgenommen. Bis zur Abnahme liegt die Straßenverkehrssicherungspflicht beim jeweiligen Bauunternehmen. **Erst nach der Abnahme geht die Straße wieder in die Unterhaltung der Gemeinde über.**

Ansprechpartner der Projektträger, die bei Hinweisen oder Beschwerden kontaktiert werden sollten:

1. Deutsche Telekom Technik GmbH (Glasfaserausbau z. Zt. in Adendorf, Niederbachem und Villip)

- Telekom-Technik-Niederlassung West: **Herr Jan Unnasch**, E-Mail:

t_nl_west_pti_24_glasfaserplus@telekom.de

- Bauleitung: Okutan Straßen- und Tiefbau GmbH, **Herr Firat Okutan**, Tel. 02241-1682650, 0172 8246160, E-Mail: schaden@okutan-tiefbau.de

2. Blatzheim Networks Telecom GmbH

(Glasfaserausbau z.Zt. in Pech und Villiprott)

- bn:t: **Herr Christian Simara**, Tel. 0228-9570732,

E-Mail: csimara@bn-t.de

- Bauleitung: RD Glasfaser GmbH, **Herr Rahman Demirovic**,

Tel. 02303-9597120, 0163 0149883, E-Mail:

rdemirovic@rd-glasfaser.de

Im Wachtberger Rathaus bei sonstigen Fragen: Frau Andrea Stollitz-Maagh, Tel. Büro: 0228-9544 230.

Landesförderung stärkt bürgerschaftl. Engagement

MdL Grunwald: Wichtige Unterstützung für neue Ehrenamtsstrategie in Wachtberg

Düsseldorf/Wachtberg - Die Gemeinde Wachtberg gehört zu den auserwählten 17 Kommunen in Nordrhein-Westfalen, die durch die neue **„Entwicklungswerkstatt für kommunale Engagementstrategien“ (EWS)** gefördert werden. Diese Initiative des Landes, betreut durch die FSI Forum für soziale Innovation gGmbH, ermöglicht es den Teilnehmern, spezialisierte Strategien zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements zu entwickeln. Die Gemeinde Wachtberg hat erst Anfang des Jahres ihre neue Ehrenamts-

strategie vorgestellt, deren Umsetzung nun durch die Förderung unterstützt wird.

Jonathan Grunwald, Landtagsabgeordneter für Bad Honnef, Königswinter, Meckenheim, Wachtberg und die Hennefer Obergemeinde, äußerte sich erfreut über die Aufnahme von Wachtberg in dieses Programm: „Die Auswahl der Gemeinde Wachtberg für die Entwicklungswerkstatt ist eine großartige Anerkennung und Chance, das ehrenamtliche Engagement in Wachtberg weiter zu stärken. Im Gespräch mit **Bürgermeister Jörg Schmidt** und der **Ehrenamtskoordinatorin Katja**

Ackermann habe ich erst vor wenigen Monaten einen Einblick in die neue Ehrenamtsstrategie erhalten. Ich freue mich sehr, dass diese wertvolle Arbeit nun durch unsere Landesunterstützung flankiert wird.“ Die Entwicklungswerkstatt, die mit einem Budget von rund 130.000 Euro vom Land unterstützt wird, bietet den kommunalen Engagementbeauftragten eine anderthalbjährige Qualifizierungsphase. In dieser Zeit werden gezielte Handlungsstrategien erarbeitet, die auf die spezifischen Bedürfnisse der Kommunen abgestimmt sind. Die EWS

leistet damit einen wichtigen Beitrag zur Professionalisierung der ehrenamtlichen Strukturen und unterstreicht die Bemühungen der CDU-geführten Landesregierung, das ehrenamtliche Engagement deutlich zu stärken. Grunwald dankte insbesondere den vielen Ehrenamtlichen in Wachtberg für ihre Hingabe und ihren Einsatz: „Ihr Engagement ist es, das unsere Gemeinschaft lebendig und stark macht. Mit der Unterstützung durch die Entwicklungswerkstatt hoffen wir, noch bessere Rahmenbedingungen für das Ehrenamt zu schaffen.“

Informationsveranstaltung für Erziehungsberechtigte, deren Kinder zum 01.08.2026 schulpflichtig werden

Wachtberg - Die Gemeinde Wachtberg als Schulträger lädt alle Erziehungsberechtigten, deren Kinder zum **Schuljahr 2026/2027** schulpflichtig werden, gemeinsam mit den Leiterinnen und Leitern der Kindertageseinrichtungen und der Grundschulen zu einer Informationsveranstaltung ein. Eingeladen sind alle Erziehungs-

berechtigten, deren Kinder im Zeitraum vom 01.10.2019 bis zum 30.09.2020 geboren sind. Grundlage ist § 36 Abs. 1 Schulgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (Schulgesetz NRW - SchulG). Ziel der **Informationsveranstaltung** ist es, **über vorschulische Fördermaßnahmen** zu beraten. Die Informationsveranstaltung findet am **Mittwoch, 15. Mai**

2024, um 19.00 Uhr in der **Aula der Hans-Dietrich-Genscher-Schule**, Stumpebergweg 5 in Wachtberg-Berkum statt. Darüber hinaus gibt es die **Möglichkeit**, an der Veranstaltung **digital teilzunehmen** (weitere Infos siehe QR-Code). Bei Fragen stehen im Wachtberger Rathaus, Fachbereich 40 - Bildung, Jugend und Sport, Herr



maps.edupool.cloud/110223/277/fkjr4imuc

Breutigam (Tel. 0228/9544 214) oder Frau Radermacher (Tel. 0228/9544 188) gerne zur Verfügung.

Nachbarschaftstische in unserer Gemeinde

Erster Erfahrungsaustausch am 16. Mai im Köllenhof

Wachtberg-Ließem - Eine leckere Mahlzeit in Gesellschaft fördert das Wohlbefinden und die Lebensqualität - insbesondere auch älterer Menschen. Auf Grund dieser Tatsache hat sich unsere Gemeinde entschieden, Nachbarschaftstische in Wachtberg zu initialisieren. Die grundlegende Idee dahinter: Bürgerinnen und Bürger kochen

für ältere Menschen in der Nachbarschaft und laden zu einer gemeinsamen Mahlzeit ein. Damit könnten Nachbarschaftstische sozialer Isolation vorbeugen und das Empfinden von Einsamkeit verhindern bzw. reduzieren. Hierüber freut sich auch die SeniorenUnion Wachtberg, die dieses bürgerschaftliche Engagement fördert und unterstützt.

In Wachtberg haben mittlerweile die ersten Ansätze zur Umsetzung von Nachbarschaftstischen stattgefunden. Und genau hierüber möchten wir uns mit Ihnen, als bereits aktive Gastgeberinnen und Gastgeber, aber auch mit noch möglichen weiteren Interessenten an diesem Projekt, am **Donnerstag, 16. Mai 2024 um 15.30 Uhr im Köllenhof**,



Marienforster Weg 14 in Ließem, austauschen. Wir freuen uns schon heute auf Ihr Kommen! (Hilde Philippi, Initiatorin der Nachbarschaftstische in Wachtberg)

Veranstaltungskalender

noch bis So 12.05.2024

11.05. - 10.00 bis 19.00 Uhr
12.05. - 10.00 bis 18.00 Uhr
LANDPARTIE auf Burg Adendorf

noch bis So 12.05.2024

Culinaria-Tour in Wachtberg
Partnerschaftsverein Wachtberg e.V.

Fr 10.05.2024

19.00 bis 21.00 Uhr - Haus Helvetia, Am Bollwerk 10, Berkum
„Was liest Du“ - Literarischer Feierabend
Evangelische Kirchengemeinde Wachtberg

Mi 15.05.2024

18.00 Uhr - ab Hallenbad, Oberdorfstraße, Berkum
Feierabendradtour durch Wachtberg
Infos: www.wachtberg.adfc.de
ADFC Wachtberg

Mi 15.05.2024

19.00 bis 21.00 Uhr - Archiv HVN, Mehlemer Straße 3, Niederbachem
Offene Vorstandssitzung
Heimatverein Niederbachem
Mi 15.05.2024
ab 19.30 Uhr - Haus Helvetia, Am Bollwerk 10, Berkum

„Lasst uns reden“ Gesprächskreis mit Pfarrer Günter Schmitz-Valadier
Evangelische Kirchengemeinde Wachtberg

Do 16.05.2024

15.00 bis 17.00 Uhr - Köllenhof, Marienforster Weg 14, Ließem
Café Auszeit
Lotsenpunkt Wachtberg und ZUGABE

Do 16.05.2024

15.00 bis 17.00 Uhr - Haus Helvetia, Am Bollwerk 10, Berkum
Spielenachmittag
Evangelische Kirchengemeinde Wachtberg

Fr 17.05. - Mo 20.05.2024

Sportplatz Niederbachem
Pfungstturnier
Sportverein Niederbachem 1947 e.V.

Fr 17.05. bis Mo 20.05.2024

Grube Laura Oberbachem
Pfungstturnier
Reit- und Fahrverein Oberbachem e.V.

Sa 18.05.2024

09.00 bis ca. 11.00 Uhr - Treffpunkt ehem. Chinesische Botschaft, Niederbachem
Blumenpflanzaktion
Heimatverein Niederbachem

Mi 22.05.2024

17.00 bis 19.00 Uhr - Parkplatz Am Kasseler Langofen, Töpferstraße, Adendorf
Bürgermeister vor Ort

Mi 22.05.2024

18.00 Uhr - ab Hallenbad, Oberdorfstraße, Berkum
Feierabendradtour durch Wachtberg
Infos: www.wachtberg.adfc.de
ADFC Wachtberg

Do 23.05.2024

10.00 bis 12.00 Uhr - Haus Helvetia, Am Bollwerk 10, Berkum
Begegnungscafé - Pflege und Familie mit Gemeindepädagogin Ina Hüttenrauch
Evangelische Kirchengemeinde Wachtberg

Do 23.05.2024

17.00 bis 19.00 Uhr - Am Feuerwehr, Antoniusweg 12, Arzdorf
Bürgermeister vor Ort

Fr 24.05.2024

19.00 Uhr - Haus Helvetia, Am Bollwerk 10, Berkum
Zuhör-Café „Da dreht sich was“ mit Rudi Knorr, Drehwerk 17/19
Evangelische Kirchengemeinde

KULTUR
in Wachtberg

Wachtberg

So 26.05.2024

10.00 Uhr - Treffpunkt Pössemer Treff, Weißer Weg, Werthhoven
Landwirtschaftlicher ackerbau-licher Spaziergang mit fachkundigen Anleitungen und Diskussionen
Bürgerverein Werthhoven 1972 e.V.

So 26.05.2024

10.30 bis 15.00 Uhr - Mehlemer Straße - Pastoratsweg - Göllesheimer Weg, Niederbachem
Garagenflohmarkt
Heimatverein Niederbachem

Drehwerk 17/19

Töpferstraße 17-19, 53343 Wachtberg-Adendorf, Telefon 02225-7081719,

Programm unter

www.drehwerk-1719.de

Die veröffentlichten Termine werden von den Veranstaltern mitgeteilt. Die Gemeinde Wachtberg übernimmt keine Gewähr für die Korrektheit und die tatsächliche Durchführung der Veranstaltung. Nähere Infos unter 0228/9544-176.

Trotz Aprilwetter ein Erfolg

Wachtberger Frühlingsmarkt im Köllenhof

Wachtberg-Ließem (mk) - Die Gemeinde Wachtberg hatte am **Sonntag, 21. April 2024** wieder zum traditionellen Frühlingsmarkt in den Köllenhof eingeladen. **Sehen, riechen, schmecken** oder einfach nur genießen hieß es von 12.00 bis 17.00 Uhr **im Innenhof des Köllenhofs**. Die Aussteller hatten viel zu bieten. Trotz der kühleren Temperaturen habe viele Besucher den Weg in den Köllenhof gefunden. Begeistert ließen sie sich von den Angeboten inspirieren. Die Vielfalt fing bei alten und besonderen Tomaten-, Chili- und Paprikasorten an, über köstlichen Honig, den leckeren Apfelsaft aus Wachtberger

Streuobstwiesen, Garten- und Balkonmöbel, handgefertigte Deko, Pasta und Gewürze ohne Zusätze, Leckereien vom Bio-Hof, Stauden- und Gartenpflanzen, gebundene Kränze und vieles mehr. Die Gäste wurden auch kulinarisch rund um gut versorgt. Von ökologischen Weinen über regionales BIO-Bier und verschiedenen alkoholfreien Alternativen über Herzhaftes bis zum Kuchenbuffet war für jeden etwas dabei. Die vielfältigen Kuchen wurden von den Eltern der Kinder der Katholischen Grundschule Villip gespendet. Der Erlös aus dem Kuchenverkauf kam dem Förder-



Frühlingsfest - das neue Angebot einer Aktion extra für Kinder begeisterte die kleinen Gäste. (Foto: Gemeinde Wachtberg/mk)



Frühlingsfest - offiziell eröffnet von Bürgermeister J. Schmidt (3.v.r.), hier m. M. Lebahn (re./RVT), A. Stümer (2.v.r./ADFC) sowie (v.l.) aus dem FB 60 T. Gohrbandt, FB-Leiterin J. Herrmann u. Organisatorin M. Kamradt. (Foto: Gemeinde Wachtberg/ds)

verein der Grundschule zu Gute, so dass die Kinder direkt davon profitieren werden. Neben dem gemütlichen Frühlingsmarkt wurden die **Wanderung durch die Wachtberger Streuobstwiesen** rund um Ließem ebenso wie die traditionell vom ADFC und der Rhein-Voreifel-Touristik organisierte **Radtour auf der Wachtberger Schleife der Apfelroute** sehr gut angenommen. Die Teilnehmer konnten vielfältige Eindrücke und

Informationen mit nach Hause nehmen. Neu war dieses Jahr ein **Angebot für die Kinder**. Die Erlebnispädagogin Silvia Johna hat mit den begeisterten Kindern zum Thema „Erlebter Frühling“ Feld und Flur erkundet. Für Wachtberg war dies erstmalig zum Frühlingsfest ein Programmpunkt extra für die Kinder. Durch eine Förderung des Naturpark Rheinland konnte diese Aktion angeboten werden.

Sprechstunden / Termine

Erziehungs- und Familienberatung

Die nächsten Sprechstunden der Erziehungs- und Familienberatungsstelle des Rhein-Sieg-Kreises, Aachener Straße 16, Rheinbach, Tel. (02226) 92785660, finden am
- **Dienstag, 14. Mai 2024** von 08.00 bis 09.00 Uhr im **Kommunalen Kindergarten „Glühwürmchen“**, Mehlemer Straße 3a in Wachtberg-Niederbachem, Telefon: (0228) 342723
- **Mittwoch, 15. Mai 2024** von 14.30 bis 16.00 Uhr im **Katholischen Familienzentrum „Sankt Marien Wachtberg“**, Am Bollwerk 13 in Wachtberg-

Berkum, Telefon: (0228) 344868 ... statt. **Anmeldungen** erbeten - über die Erziehungsberatungsstelle oder beim Familienzentrum / Kindergarten.

Offener Babytreff

Zu einem offenen Babytreff lädt die Familienhebamme Felicitas Josmann Mütter und Väter mit Kindern im ersten Lebensjahr am **Dienstag, 21. Mai 2024** von 10.00 bis 11.30 Uhr, ins **Familienzentrum Drachenhöhle**, Mehlemer Straße in Wachtberg-Niederbachem, Telefon (0228) 857141 ein. Neben der Gelegenheit zum gegenseitigen Erfahrungsaustausch, zum Kennenlernen und Kontakte knüpfen, besteht die Möglichkeit,

mit der Familienhebamme Fragen zum Stillen/zur Flaschennahrung, zu Ernährung/Einführung der Beikost und zur Entwicklung des Kindes im gesamten ersten Lebensjahr zu klären.

Schadstoff-Mobil

Das Schadstoff-Mobil kommt wieder nach Wachtberg am **Montag, 27. Mai 2024:**
- **Niederbachem:** Sebastianushöhe 5 (Parkplatz vor dem Schützenhaus) von 11.00 bis 13.00 Uhr
- **Pech:** Seibachstraße (Feuerwehr) von 14.30 bis 17.00 Uhr. Sondermüll gehört nicht in die Mülltonne. Details sind auf www.rsag.de abrufbar oder der RSAG-Broschüre „Abfallkalen-

der“ zu entnehmen. Rückfragen beantwortet die RSAG auch unter Tel. (02241) 306 306.

ASB-Hebammenmobil

Das mit einer Hebamme und einem/ einer Rettungssanitäter/in besetzte Hebammenmobil des Arbeiter-Samariter-Bund NRW e.V. (ASB) bietet Familien niedrigschwellig und unbürokratisch Hebammenleistungen an. Das ASB-Hebammenmobil steht **immer freitags von 09.00 bis 12.00 Uhr** auf dem **Parkplatz am Einkaufszentrum, Am Wachtberggring in Berkum**. Eine Anmeldung auf www.asb-hebammenmobil.de ist erwünscht, zwingend erforderlich aber nicht.

Bürgermeister Schmidt als Lesepate in HDG-Schule

„Was ist der Unterschied zwischen einem Bürgermeister und einem König?“



Bürgermeister Jörg Schmidt las am Welttag des Buches in der Hans-Dietrich-Genscher-Schule den Kindern der Klasse 5b aus „Rico, Oskar und die Tieferschatten“ vor. Foto: HDG-Schule/ar

Wachtberg-Berkum - Anlässlich des Welttags des Buches schickt der Wachtberger Büchereiverbund jedes Jahr eine stolze Anzahl Lesepaten zum Vorlesen in Schulen und Kindergärten. Zu diesen zählte auch Bürgermeister Jörg Schmidt, der die Klasse 5b der Hans-Dietrich-Genscher-Schule mit seiner Anwesenheit erfreute, um von seinen eigenen

Lesegewohnheiten zu erzählen und ein spannendes Buch vorzustellen. Doch zunächst hatten die Kinder jede Menge Fragen an den interessanten Gast: Mögen Sie Ihren Beruf? Warum sind Sie Bürgermeister geworden? Was macht man als Bürgermeister? Den Antworten war anzumerken, dass Jörg Schmidt seine

Heimatgemeinde liebt und sehr gern als Bürgermeister tätig ist. Mit seinem Hobby (Oldtimer) und seinem Haustier (Hund) konnte der Gast eindeutig punkten, und als dann auch noch geklärt war, dass ein Bürgermeister nicht wie ein König ein ganzes Land repräsentiert, aber auch ganz gut verdient, ging es an die Lektüre. „Rico, Oskar und die Tieferschatten“ von Andreas Steinhöfel hatte der Vorlesepate für seine Zuhörer ausgesucht. Eine gute Wahl, denn dieses Buch ist auch beim wiederholten Lesen wunderbar. Die Geschichte um den Jungen Rico, der sich selbst als tiefbegabt bezeichnet, weil in seinem Kopf manchmal alles

durcheinanderght, der mit seiner Mutter im Rentnerclub Graue Hummeln Bingo spielt und schließlich einem Kindesentführer das Handwerk legt, kann nur besser sein als Unterricht. Am Ende ging es noch um die Frage, warum es Sinn macht, zuerst ein Buch zu lesen und sich erst dann die Verfilmung anzuschauen. Oder dass Väter die besseren Vorleser sind, weil sie nicht so auf die Schlafenszeit achten. Und wer hätte gedacht, dass der Bürgermeister früher heimlich mit der Taschenlampe unter der Bettdecke gelesen hat - am liebsten Tom Sawyer und Huckleberry Finn! (Hans-Dietrich-Genscher-Schule/ar)

Landwirtschaftlicher Familienspaziergang

Ohne Landwirtschaft kein Essen. Ohne Landwirtschaft keine Kulturlandschaft. Ohne Landwirtschaft und Dorfgemeinschaft kein Naturschutz. Ohne Landwirtschaft und Dorfgemeinschaft keine 1254 Jahre Werthhoven. Miteinander sprechen, zusammen handeln, gegenseitiges Verständnis, gemeinsamer Naturschutz
Wann: Sonntag, 26. Mai, um 10 Uhr
Wo: Pössemer Treff, 53343 Wachtberg OT Werthhoven, Weißer Weg 9
Veranstalter: Bürgerverein Werthhoven 1972 e. V.
Teilnehmer: Alle, die Lust haben, sich an der frischen Luft ein bisschen über unsere heimische Landwirtschaft zu informieren
Anmeldung: entfällt, einfach vorbeikommen und Spaß haben
Hinweis: Sonderstopp am Bienenstand der Familie Mausehund
Wir möchten über die landwirtschaftliche Praxis hier in

Werthhoven informieren und diskutieren. Fragen stellen und beantworten. Spaziergehen und gemeinsam Spaß haben. Wir werden vielleicht knappe zwei Stunden unterwegs sein. Zwischendurch gibt es eine kleine Erfrischung. Alle Wege sind für Kinderwagen geeignet. Wir bleiben immer in Dorfnähe. So kann sich jeder auch zwischendurch ausklinken.



In den meisten Ländern wird Muttertag am zweiten Sonntag im Mai gefeiert.

VORGEZOGENER REDAKTIONSSCHLUSS

Liebe Leser/-innen und Inserent/-innen, aufgrund des bevorstehenden Feiertags (Pfingstmontag) ziehen wir den Redaktionsschluss vor.

Redaktionsschluss für (Kw 21)
Fr., 17.05.2024 / 10 Uhr

Ingenieurbetrieb
Eichwald
Metallbau

Tür auf für Metallbau-Meisterwerke

- Zuverlässige Sicherheit
- Ausgezeichnete Wärmedämmung
- Fortgeschrittene Entriegelung
- Maßgefertigte Design

Meisterhafte Handwerkskunst seit **50 Jahre**

info@metallbau-eichwald.de 02241 39798-0

www.metallbau-eichwald.de

Forschertag im Familienzentrum in Villip

Feuer, Wasser, Erde und Luft waren das Thema



Feuer

Zu einem Forschertag hatte das Familienzentrum Drachenfelder Ländchen in Wachtberg-Villip eingeladen. Alles drehte sich um die vier Elemente, Wasser, Erde, Feuer und Luft. Die Kitakinder eröffneten das Fest mit einer sehr gelungenen Vorführung über die Elemente und ernteten sehr viel Applaus von dem zahlreich erschienenen Publikum. Neben den zu betreuenden Familien hatten auch einige neue und ehemalige den Weg zu uns

gefunden. Vertreter der Gemeinde Wachtberg, der Politik, der Kirche und verschiedene Kooperationspartner konnten ebenfalls begrüßt werden. Auch Familien aus anderen Einrichtungen waren vom Thema angesprochen und zählten zu der Besucherschar. Danach wurde mit viel Freude geforscht, experimentiert, ausprobiert, gelernt. Auch manch Erwachsener hatte ein „Aha“-Erlebnis. Mit dem Forscherpass begab man sich so auf Forscherreise.



Erde

Dank des Fördervereins musste niemand hungrig ins dieses Abenteuer starten. Ein reichhaltiges Buffett und entsprechende Getränke standen zur Verfügung. Somit ging ein spannender und schöner Tag zu Ende. An dieser Stelle ein Dankeschön an alle, die zum Gelingen beigetragen haben. Wir haben uns sehr gefreut, dass wir mit diesem Thema auf so viel Interesse und Begeisterung gestoßen sind.



Wasser

Kostenfreie Info-Veranstaltungen von BECKER Hörakustik

Gymnastik für Schwindelerkrankte
Dienstag, 14. Mai, 15 Uhr
Übungsleiterin:
Natascha Spindler
Ort: Seminarraum, BECKER Hörakustik, Alte Bahnhofstraße 16, Bonn-Bad Godesberg
Informationsveranstaltung des Tinnitus Zentrum Bonn (TZB): Tinnitus erleben heißt nicht, an Tinnitus leiden!
Donnerstag, 23. Mai 2024, 18 Uhr
Referenten:
Expertenteam des TZB
Ort: Seminarraum, BECKER Hörakustik, Alte Bahnhofstraße 16, Bonn-Bad Godesberg



Experten des TZB: Dr. med. Ingo Wagner (Facharzt für HNO-Heilkunde), Dan Hilgert-Becker (Hörakustikmeister, Audiotherapeut), Patricia Lista (Audiotherapeutin DSB), Udo Skomorowsky (Hörakustiker zertifizierter Hörtrainer), Dipl. Psych. Martin Junghöfer (Psychologischer Psychotherapeut)

Gegen lästige Ohrgeräusche können Sie etwas tun!
Am Donnerstag, dem 23. Mai 2024, um 18 Uhr findet der nächste kostenfreie Tinnitus-Informationsabend des Tinnitus-

Zentrum Bonn (TZB) im Seminarraum von BECKER Hörakustik in Bonn-Bad Godesberg statt. Das Expertenteam des TZB stellt bewährte wie neue Therapiemöglichkeiten bei Tinnitus vor und

beantwortet konkrete Fragen der Teilnehmenden, um individuelle Lösungen gemeinsam zu erarbeiten.
www.tz-bonn.de

Insieme

Trinationaler Grundschulaustausch in Bernareggio

Wachtberg / Bernareggio, Italien
- Nicht nur eine 30-köpfige Gruppe aus Wachtberg machte sich am Wochenende vom 18. bis 21. April auf den Weg nach Bernareggio bei Mailand, sondern auch eine ebenso starke Gruppe aus La Villegue du Clain nahe Poitiers in Frankreich. Bernareggio und La Villegue sind die Partnergemeinden der Gemeinde Wachtberg. Es ist ein besonderer Austausch auf Grundschulebene, an dem jeweils ein Elternteil mit Kind (Klasse 2 bis 4) teilnehmen kann. Während des viertägigen Aufenthalts wurden die Teilnehmer von Gastfamilien mit Kindern im selben Alter beherbergt. „Die Kinder sind die Brücke für die Eltern, die Eltern sind die Brücke für die Kinder“, so fasst **Martina Linten**, Schulleiterin der GGS „Schule am Wald“, den Erfolg dieses Austauschprogramms zusammen. Gemeinsam mit den Lehrerinnen **Nicole Gottwald** und **Melanie Heinen** vom Grundschulverbund **Villip-Pech** erlebten die Kinder einen Unterrichtstag mit



Trinationaler Grundschulaustausch - Gruppenbild aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Foto: Martina Linten

zahlreichen Workshops in der Grundschule, der, wie in Italien üblich, um 16.30 Uhr endete. Die Erwachsenen besuchten am ersten Tag die nahegelegene Stadt Monza. Am folgenden Tag erkundeten die Gastfamilien mit ihren deutschen und französischen Gästen die

Gegend: Mailand, Bergamo und Lecco waren beliebte Ausflugsziele und präsentierten sich an diesem Tag bei herrlichem Sonnenschein. Abends wurde ein bunter Abend im Pfarrsaal von Bernareggio veranstaltet, zu dem die Gäste kleine Programmbeiträge vorbereitet hatten. Bei

„Insieme“ - Zusammen in Europa vereint - von Toto Cutugno klang der Abend fröhlich aus. Kinder und Erwachsene berichteten begeistert von ihren positiven Erfahrungen und von der Herzlichkeit der Gastgeber. (Partnerschaftsverein Wachtberg, Martina Linten)

Outdoor-Living – Urlaub Zuhause!

(geregelte Lieferzeiten)

Sonnen- & Wetterschutz



prime

platin partner

outdoor living

experte



EURE

Markisen und Rollläden Center

Ihr Spezialist
für Wetterschutz



5 Jahre

HERSTELLER

GARANTIE

WAREMA Produkte für Outdoor-Living –
ab sofort mit 5 Jahren Garantie
(optional 10 Jahre) und Vorort-Service



Bitte besuchen Sie unsere Ausstellung möglichst mit Termin um Wartezeiten zu vermeiden.
Telefonisch oder online unter: www.eure-center.de/terminvergabe

Meckenheim

Telefon:
0 22 25 / 88 77 880



2002 bis 2024 – 22 Jahre

Kochpiloten ai fornelli!

Wachtberg-Berkum - Und wieder stiegen verlockende Düfte aus der Lehrküche der Hans-Dietrich Genscher-Schule auf... Der **Partnerschaftsverein Wachtberg** hatte kulinarisch interessierte Mitglieder zu einem seiner **italienischen Kochevents** eingeladen.

Diese Veranstaltung hat ein besonderes Format: Hobbyköche oder -köchinnen stellen jeweils ein Gericht der Speisenfolge einer anspruchsvollen italienischen Mahlzeit vor und bereiten sie zusammen mit einer kleinen Gruppe unter ihrer Anleitung zu. Bereit erklärt haben sich Vorstandsmitglied Friedrich Oettler für die Vorspeise (antipasto), Marga Wieland für den ersten und den zweiten Gang (primo und secondo) sowie Jutta und Ricarda Meurer-Oehl für den Nachtisch (dolce). Bedauerlicherweise fiel

eine Kochpilotin krankheitsbedingt aus, sodass Marga Wieland zwei Gerichte betreute - kein ganz leichtes Unterfangen, da die Gerichte ja zu verschiedenen Zeiten fertig werden mussten und sie „auf zwei Hochzeiten tanzte“. Doch für die versierte Köchin war das kein Problem.

Als **Vorspeise** hatte Friedrich Oettler Arancini vorgesehen. Das waren mit gebratenem Hackfleisch, Erbsen und Käse sowie fein gehackter Karotte, Sellerie und Schalotte gefüllte leckere Bällchen, die in einem Reismantel frittiert wurden, bis die Arancini kleinen Orangen ähnelten. **Primo** war ein feines Steinpilzrisotto mit geriebenem Parmesan, ein Gericht, das in der Gegend von Bernareggio besonders geschätzt und oft von der Dame des Hauses nach altem Familienrezept lieben



Italienisch kochen mit dem Wachtberg Partnerschaftsverein - das bedeutet gutes Essen und gute Laune. Foto: Karsten Mischke

Gästen vorbehalten ist. Das **Secondo** - Saltimbocca alla romana - servierte die Gruppe um Marga Wieland als hauchdünne, zarte Kalbsschnitzel, bedeckt mit einer Scheibe Parmaschinken und Salbeiblättchen, die Sauce abgelöscht mit Weißwein und das Ganze begleitet von gebratenem und köstlich gewürztem Gemüse. Den **Abschluss** bildete eine von Jutta und Ricarda Meurer-Oehl vorgestellte Torta Caprese, ein außen knuspriger und innen butterweicher, saftiger Schokoladenkuchen, der im Nu verputzt war, obwohl alle den bis dahin servierte Köstlichkeiten schon reichlich zugesprochen hatten. Gespeist wurde in der Mensa der Schule, deren Nüchternheit durch Kerzenlicht und ein gutes Gläschen Wein sowie ein gemütliches, angeregtes Miteinander ausgeblendet wurde. Die Zeit zwischen den Gängen nutzte Friedrich Oettler, um über kulinarische Traditionen und Anbaugelände Italiens und die bekannten und weniger bekannten Weinregionen des Landes zu informieren.

Die Kochpiloten freuten sich über die Komplimente, die jedes der Gerichte begleitete, wobei natürlich auch die Köche und Köchinnen angesprochen waren. Mit von der Partie war Sebastian Engel, der Vorstandsvorsitzende des Partnerschaftsvereins, der seit etwa einem Jahr im Amt ist und diese Veranstaltung näher kennenlernen wollte. Es ist schon bemerkenswert, dass die Kochevents des Partnerschaftsvereins immer wieder gerne angenommen werden und ein positives Echo finden. Besonders erfreulich ist die Tatsache, dass sich erneut Freiwillige gefunden haben, die ihre Zeit und Sachkenntnis zur Verfügung stellen, um mit großem Engagement die interkulturellen Ziele des Partnerschaftsvereins zu unterstützen. Ihnen allen sei an dieser Stelle ganz herzlich gedankt. Unser Dank gilt ebenfalls der Hans-Dietrich-Genscher-Schule sowie der Gemeinde Wachtberg für die Bereitstellung der blitzsauberen und hervorragend ausgestatteten Lehrküche. (Partnerschaftsverein Wachtberg/hk)

WIR FEIERN

75

JAHRE

KONTINUITÄT
SOLIDITÄT
ERFAHRUNG

**SCHLAUE KÖPFE AUFGEPASST:
DIE JUBILÄUMSPREISE RUFEN!**

**Kinderleicht sparen:
bis zu 20% RABATT*
auf
MARKISEN/-TÜCHER**

* gilt für ausgewählte Markisen-Modelle und -Tücher
im Aktionszeitraum vom 20.04. bis 15.06.2024

**75 JAHRE RHEINISCHE
FRANZ AACHEN**

MARKISENMANUFAKTUR

ZELTE UND PLANEN GMBH

Infos & Termin unter: **0228 - 46 69 89**

Röhlfeldstr. 27 • 53227 Bonn-Beuel • www.franz-aachen.com

MARKISEN + MARKISENTÜCHER + WINTERGARTENBESCHATTUNGEN + GLASDÄCHER + TEXTILE KONFEKTION

GTA
Gestaltungstechnischer
Assistent & Fachabitur

**Bachelor
Professional
Fachschule**

**1. Juni
13- 16 Uhr
Recruiting Day**

Rhein-Sieg-Akademie
für Kunst & Design
Wehrstraße 12, 53773 Hennef
www.rsak.de

Saisonstart im Hofcafe Wilwerscheid

Wachtberg-Oberbachem - Am **Sonntag, 12. Mai**, startet das Hofcafe Wilwerscheid in die neue Hofcafe-Saison. In der Zeit von **14 bis 18 Uhr** gibt es wieder viele leckere selbstgebackene Kuchen und Torten. Kommen Sie vorbei und verbringen Sie

einige schöne Stunden mit Familie und Freunden in schöner ländlicher Atmosphäre. Sie finden das Hofcafe in der **Dreikönigenstraße 25 in Wachtberg Oberbachem**. Familie Wilwerscheid-Simons freut sich auf Ihren Besuch. (Hof Wilwerscheid/Monika Simon)

Kinderbasar der Kita KinderW.E.L.T.

Wachtberg-Villip - „Ich habe eine neue Kinderküche gekauft!“ - die Augen des vierjährigen Jungen leuchten und die Mama nickt bestätigend. Die Kinderküche hat einen neuen, stolzen Besitzer gefunden - auf dem 1. Kinderbasar im Außengelände der Kita KinderW.E.L.T. in Villip. Bei strahlendem Sonnenschein wurde alles „Rund ums Kind“

angeboten, vom Kinderspielzeug über Kinderkleidung bis zum Kinderfahrrad oder Kindersitz. Die großen und kleinen Schätze wurden an rund 35 Verkaufsständen angeboten, die für den Basar gegen eine kleine Gebühr reserviert werden konnten. Mit den ersten Käufern, die ab 11.30 Uhr auf Schnäppchenjagd gingen, füllte sich auch die

Cafeteria, in der man sich mit Kaffee und Getränken, Kuchen, Muffins und heißen Würstchen im Brötchen stärken konnte. Das Team der Kita um Leiter Boris Biederbeck sowie viele fleißige Helfer aus der Elternschaft der Kita kümmerten sich um das Wohl aller Besucher, so dass man überall in viele zufriedene Gesichter blicken konnte. „Eine

rundum tolle Veranstaltung mit dem Wettergott auf unserer Seite“, resümierte Biederbeck, der sich zudem nicht nur bei allen Helfern, sondern auch bei den Verkäufern herzlich bedankte. Denn der Erlös aus Standgebühr und Cafeteria geht zu 100 Prozent an den Förderverein der Kita und kommt somit den Kindern zu Gute. (Kita KinderW.E.L.T./ bb)

Anzeige

Hochwasserschutz muss absolute Priorität haben in Niederbachem

Petition zum Schutz der Hochwasser-Ausweichfläche Auenwiese an den Planungsausschuss der Gemeinde Wachtberg übergeben

Eine Investorengruppe plant, die denkmalgeschützte, zwischenzeitlich aber komplett verfallene ehemalige Gaststätte „Zur Traube“ in Wachtberg-Niederbachem zu einem Wohnbauprojekt umzunutzen. Finanziert werden soll dies durch Veräusserung und Bebauung der rückwärtigen, bisher nicht als Bauland freigegebenen Fläche, der Auenwiese. Diese Idee stößt bei vielen Anwohnern auf Ablehnung. Jegliche Bebauung dieser Hochwasser-Ausweichfläche, so die Anwohner, stelle eine akute Bedrohung für gesamt Niederbachem dar. „Durch seine Muldenlage ist Niederbachem besonders gefährdet. Die Auenwiese ist eine natürliche Ausgleichsfläche bei den zukünftig zunehmenden Starkregenereignissen und Hochwasserszenarien, die uns Klimaforschung und alle seriösen Umwelt-Gutachten und Hochwasser-Kartierungen eindringlich vor Augen halten und vorhersagen: Wenn dann noch die Kanalisationen überlastet, die unkontrollierten Wassereinflüsse zusätzlich für Überflutungsmengen sorgen, der Bach zu einem reißenden Fluss wird, der sich in rasender Geschwindigkeit durch Niederbachem frisst, dann brauchen wir diese letzte unversiegelte Hochwasser-Ausweichfläche als rettendes Überflutungsgebiet.“ „Die Flutkatastrophe an der Ahr

hat uns allen klar gemacht, dass wir hier verantwortungsbewusst und pro-aktiv handeln müssen. Was geschieht, wenn politische Entscheider die Gefahrenlage ignorieren oder falsch einschätzen, zeigt die Flutkatastrophe an der Ahr nachdrücklich.“ „Wir sind viele in Niederbachem, die diese Meinung vertreten“, so die Initiatoren. „Wie uns unsere bisherigen Aktivitäten zur Information der Öffentlichkeit zeigen, schließen sich uns immer mehr Mitbürgerinnen und Mitbürger an, die sich für das Anliegen einsetzen, die Auenwiese als Ausweichfläche ohne Bebauung für den Hochwasserschutz zu erhalten.“ Auch die Gemeindeverwaltung schließt sich den Sorgen der Anwohner an und hält eine Bebauung dieser Wiese für nicht verantwortbar. Trotz dieser klaren Ablehnung besteht dennoch die Gefahr, dass das Bauvorhaben im Planungsausschuss der Gemeinde Wachtberg am 18.06.2024 beschlossen werden könnte: Die Entscheidung liegt in den Händen der Politik. Die betroffenen Anwohner haben nun eine Petition initiiert und eine Unterschriftenaktion gestartet. Es sei entscheidend, so die Initiatoren, dass wir nun gemeinsam handeln und uns gegen diese gefährliche Entwicklung zur Wehr setzen. „Wir müssen weiterhin Druck ausüben und unsere Stimmen erheben, um sicherzustellen, dass die Auenwiese als Hochwasser-Ausweichfläche erhalten bleibt und nicht bebaut wird.



Bianca Kessel und Rüdiger Haase übergeben die Petition mit bisher gesammelten 270 Unterschriften am 23.04.2024 an den Planungsausschuss

Die bisher gesammelten 270 Unterschriften sind ein wichtiger erster Schritt, um unsere Ablehnung des Bauvorhabens zu unterstreichen.“ Die Initiatoren bitten weiterhin die Bevölkerung, mit ihrer Unterschrift ein starkes Zeichen für den Erhalt dieser unverzichtbaren Hochwasser-Ausweichfläche mit-

ten in Niederbachem und den Schutz unserer Gemeinde vor weiteren unkalkulierbaren Hochwasser-Katastrophen zu setzen. Die Unterschriftenlisten liegen weiterhin aus in den Geschäften des lokalen Einzelhandels in Niederbachem.

Vorlesetag im Familienzentrum in Villip

Alles rund ums Buch

Am 24. April drehte sich im Familienzentrum Drachenfelser Ländchen in Wachtberg-Villip alles um das Buch. Passend zum Tage des Buches am 23. April bekamen wir im Familienzentrum Besuch von der Vorlesepatin Frau Anette Siebke. In Zusammenarbeit mit dem Büchereiverbund der Gemeinde Wachtberg wurde dieses Projekt organisiert. Die Kinder der Mäusegruppe (ab einem Jahr) freuten sich über die Abenteuer des kleinen Eichhörnchens. Sehr gespannt und aufmerksam verfolgten sie alle Ereignisse.

Danach kam der kleine Siebenschläfer zum Einsatz. Er hatte keine Angst im Dunkeln und mit seinen Erlebnissen zog er die anderen Kinder in seinen Bann. Die angehenden Vorschulkinder waren in dieser Zeit auch in Sachen „Buch“ unterwegs. Sie besuchten die Bücherei in Villip und erhalten dann im Rahmen des Projektes „Bibfit“ den Büchereiführerschein. An dieser Stelle ein Dank an die Bücherei und den Büchereiverbund, dass diese Aktionen möglich sind. Wir freuen uns schon auf das nächste Vorlesen.



Buchauswahl

POLITIK

Aus der Ratsfraktion CDU

Die Bebauungspläne der Gemeinde sind nötig - sollten aber bei guten Ideen Spielraum lassen

Eigenheimbesitzer kennen das: Die Kinder sind erwachsen und ausgezogen, das Eigenheim ist für zwei Personen zu groß. Man könnte das Dachgeschoss ausbauen, oder für neuen Wohnraum eine Einliegerwohnung schaffen. Etwa für eine alleinstehende Person oder eine Pflegekraft. Aber bereits der erste Kontakt mit dem Architekten bringt Ernüchterung. „Ihr Vorhaben lässt der Bebauungsplan nicht zu“, ist die häufige Aussage, die für Ernüchterung sorgt. Aus der Traum von zusätzlichem Wohnraum.

Natürlich geht es nicht darum, Bebauungspläne grundsätzlich in Frage zu stellen. Auch heute sind die baurechtlichen Vorgaben das Steuerungselement, um einer Bebauung den vernünftigen Rahmen zu setzen der notwendig ist, um städtebauliche Ziele zu erreichen. Richtig ist aber auch, dass so mancher Bebauungsplan aus den Gründerjahren der Republik nicht mehr den heutigen Anforderungen entspricht. „Darum sollte es Spielraum geben,“ sagt Christoph Fiévet, Vorsitzender der CDU-

Fraktion, „wenn man seine eigentlich doch guten Umbau-Plan weiterverfolgt. Eine bisher verbotene Dachgaube, ein Pult- oder Satteldach, wo bisher Flachdächer vorgeschrieben sind, sollten realisierbar sein und die Zustimmung der Fachausschüsse finden. Oft sind nur geringe Veränderungen der Bebauungspläne notwendig, um für vorhandene Gebäude eine an heutige Bedürfnisse angepasste und modernen Erkenntnissen entsprechende Nutzung zu ermöglichen.“ Dies kann die Art der Bebauung sein oder Dachbegrünung, Photo-

voltaik, Größe der Baukörper. Wer hat damals an Tiny-Häuser, Erdwärme, Ladestationen oder Vorgaben zur Wärmedämmung gedacht? Von den Auswirkungen des demographischen Wandels ganz zu schweigen. Ein klein wenig Anstrengung seitens der Antragsteller, von Politik und Verwaltung muss schon sein, aber die wäre es doch sicher wert, wenn im Bestand zusätzliche Wohnräume geschaffen und so bereits vorhandene Ressourcen besser genutzt werden könnten.

Jürgen Kleikamp

Ende: Aus der Ratsfraktion CDU

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Nähe Bonn-Hardtberg Für eine Fam. suchen wir ein EFH, DHH o. Reihenhaushaus auch mit Renovierungsbedarf, idealerw. mit guter Anbindung an den Schulverkehr. Preis bis ca. 430.000,- €	Diskreter Verkauf Auf Wunsch vermarkten wir Ihre Immobilie unter Ausschluss der Öffentlichkeit - privat, vertraulich und diskret. Rufen Sie uns an - wir beraten Sie gerne unverbindlich!
Godesberg Für einen solventen Kunden suchen wir ein EFH, gerne auch ein Altbau mit Renovierungsbedarf, Wfl. ab 100 m² und mindestens 4 Zimmern. Preis: offen	Zentrumsnähe / Bonn Für ein zukünftiges Rentner-Ehepaar suchen wir eine gepflegte ETW im OG, gerne mit Balkon u. Aufzug, Wfl. ab ca. 75 m² und mind. 2 Zimmern. Preis: offen

www.bender-immobilien.de • 0 22 8 / 92 68 71 91

Wasserschadens Service

RBS
Bonn GmbH
Meisterbetrieb

Broichstr. 77 • 53227 Bonn
info@rbs-bonn.de • www.rbs-bonn.de
Tel.: 0228 / 946 944 58 • Fax: 0228 / 946 944 60

Rohrbruchortung • Bautrocknung • Schadenmanagement

Rusty im Tierheim Remagen

Der Fundkater aus Holzweiler, der am 21. Februar gefunden wurde, hat sich seitdem deutlich erholt. Sein Fell wächst langsam nach und er sieht bereits viel besser aus. In der Zwischenzeit wurden umfangreiche Untersuchungen durchgeführt, darunter ein großes Blutbild, Hauttests, Zahnsteinentfernung und Allergietests. Es stellte sich heraus, dass der Kater auf Wespen, Traubenkraut, Schaben, Hausstaubmilben und Modermilben allergisch reagiert. Nun erhält er täglich eine kleine Tablette und gutes Öl ins Futter, um seine Allergien zu behandeln und hofft auf eine baldige Genesung. Zur Sicherheit wird er nur mit Ziege von Vet-Concept gefüttert. Falls jemand zufällig eine Dose davon zuhause hat oder

über einen bestehenden Account bei Vet-Concept bestellen kann, wäre das eine große Hilfe für den Kater. Abgesehen von seinen gesundheitlichen Herausforderungen ist er ein liebevoller und verschmuster Kater, der die Nähe von Menschen genießt.

Mehr Infos über ihn gibt es hier: www.tierheim-remagen.de, Blankertshohl 25, 53424 Remagen. Tel. 02642/21600. Spendenkonten: Tierheim u. Tierschutzverein Kreis Ahrweiler e. V., KSK Ahrweiler IBAN DE14 5775 1310 0000 4107 87 + VoBa IBAN DE74 5776 1591 0201 8159 00.



Foto: Tierheim u. Tierschutzverein Kreis Ahrweiler e. V., Claus Krah

SIE HABEN
EINEN PLATZ
FREI?



UND SUCHEN MITARBEITER:INNEN?

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

WIR HABEN DIE LÖSUNG!

Mit einer Stellenanzeige in unseren lokalen Städte- und Gemeindezeitungen sprechen Sie gezielt die Bewerber:innen in Ihrer direkten Umgebung an. Lokale Mitarbeiter:innen bieten viele Vorteile wie Flexibilität und ein lokales Netzwerk, was sich positiv auf die Teamintegration sowie die Effizienz, Kultur und den Erfolg des Unternehmens auswirken kann.

BUCHEN SIE JETZT
ONLINE IHRE
STELLENANZEIGE
UNTER:



shop.rautenberg.media

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG
DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

- ZEITUNG: Lokaler geht's nicht.
- DRUCK: Satz. Druck. Image.
- WEB: 24/7 online.
- FILM: Perfekter Drehmoment.



Adendorf (mit Klein Völp) · Arzdorf · Berkum · Fritzdorf · Gimmersdorf · Holzem · Ließem · Niederbachem · Oberbachem (mit Kürrighoven) · Pech · Völp (mit Völpgrütt) · Werthoven · Zülighoven



MEDIENBERATERIN
Denise Krug

FON 02241 260-414
MOBIL 0174 5973328
E-MAIL d.krug@rautenberg.media



„Glänzende“ Aussichten für Möbeloberflächen

Tipps zur Auswahl und Pflege von Massivholzmöbeln

Hochwertige Produkte können ihren anfänglichen Glanz nach einiger Zeit verlieren, wenn sie nicht sorgfältig behandelt und gepflegt werden. Dazu zählen Autos, Kleidung oder Schmuck, aber auch die Oberflächen von Massivholzmöbeln. Sonnenlicht, Kratzer sowie Flüssigkeiten können den Möbeln zusetzen, doch mit ein paar Tricks bleiben sie dauerhaft schön anzusehen. „Für Art und Umfang der Pflege entscheidend ist die jeweilige Möbeloberfläche“, sagt Andreas Ruf, Geschäftsführer der Initiative Pro Massivholz (IPM). „Schon beim Möbelkauf gilt es daher, sich über die passende Behandlung zu informieren.“

Geölte Möbeloberflächen

Öle dringen schnell in die Holzoberfläche ein und lassen die Poren des Naturmaterials offen. Dadurch kann das Holz trotz der Behandlung seinen großen Vorteil ausspielen: Es nimmt überschüssige Luftfeuchtigkeit auf, gibt sie bei Bedarf wieder ab und wirkt so regulierend auf das



Lackierte Oberflächen sind grundsätzlich pflegeleichter und Schmutz lässt sich mit geringem Aufwand entfernen. Foto: IPM/Voglauer

Raumklima. Gleichzeitig verstärkt Öl die holzeigenen Pigmente und sorgt damit für mehr Farbtinten-

sität der Möbel. „Im Optimalfall sollte einmal im Jahr eine Nachbehandlung mit passendem Pflegeöl stattfinden, um den Schutz der Möbeloberfläche aufrechtzuerhalten“, empfiehlt Ruf. Etwaige Dellen und Macken können mit etwas handwerklichem Geschick selbst ausgebessert und anschließend mit Öl wieder nachbehandelt werden.

Gewachste Möbeloberflächen

Ebenso wie Öl bringt Wachs farbliche Akzentuierungen des Holzes zur Geltung und bietet darüber hinaus einen größeren Abriebschutz an den Möbeln - beispielsweise bei Tischplatten. Oftmals wird Bienenwachs auch mit Leinöl kombiniert, um so die Vorteile beider Oberflächenbehandlungen zu vereinen. Wachs wirkt wasserabweisender als Öl und kann sehr gut kleine Kratzer und Dellen kaschieren.

Lackierte Möbeloberflächen

Sie sind grundsätzlich pflegeleichter, denn Schmutz lässt sich mit geringem Aufwand entfernen. „Gerade bei Putzmuffeln wird diese Eigenschaft gerne angenommen“, erklärt Ruf. Andererseits verschleißt die Behandlung mit Lack die Holzporen sofort

und dauerhaft. Das minimiert die Atmungsaktivität des Massivholzes und damit auch die Regulierung der Luftfeuchtigkeit in Räumen. Dementsprechend kann es bei höheren Luftfeuchtigkeitsschwankungen nicht zum sogenannten „Quellen“ und „Schwinden“ der Fasern kommen, wodurch ein „Verziehen“ der Möbel praktisch ausgeschlossen ist. Zusätzlich bieten Wasserlacke eine höhere UV-Beständigkeit gegenüber anderen Oberflächenbehandlungen. Der Pflegekomfort ist daher bei lackierten Oberflächen besonders hoch.

Möbelexperte Andreas Ruf: „Verbraucher sollten vor dem Kauf neuer Möbel nicht nur auf deren Optik, sondern auch auf ihre Oberflächenbehandlung und den damit einhergehenden Pflegeaufwand achten. Gerade Massivholzmöbel zeichnen sich durch ihre Langlebigkeit aus - vorausgesetzt, sie werden regelmäßig in Schuss gehalten.“ Vor der Pflege empfiehlt er, unabhängig von der Oberflächenbehandlung ein nebelfeuchtes Baumwolltuch für die Reinigung zu verwenden. (IPM/RS)

SCHÖNE STEINE FÜR TERRASSE, EINFAHRT GARTEN, WEGE, PLÄTZE

Täglich bis 21 Uhr geöffnet

IDEEN-GARTEN

Maarstr. 85-87
Bonn

DER NEUE KATALOG IST DA!

www.koll-steine.de

Jetzt kostenlos Katalog anfordern:
T: (0228) 4 0064-0 · service@koll-steine.de
KOLL Steine · Maarstr. 85-87 · 53227 Bonn

Gewächshäuser: Große Ernte auf kleinem Raum

Die Lust auf Selbstanbau von Obst, Gemüse und Kräutern treibt neue Blüten, auch in den Städten. In Gärten, auf Balkonen und Terrassen kommen immer öfter Gewächshäuser zum Einsatz. Wo Platz fehlt, leisten Miniformate gute Dienste. Sie schaffen Wohlfühltemperaturen für Pflanzen, fördern höhere Ernteerträge und schützen Obst und Gemüse vor Wetterschäden: Gewächshäuser erfreuen sich wachsender Beliebtheit. Denn sie sorgen, unabhängig von schwankenden Außentemperaturen, stets für ein wachstumsförderndes Innenklima. Gemüse- und Obstpflanzen lassen sich so früher aussäen und auch länger ernten. „Heute leisten auch kleine Gewächshausformate wertvolle Dienste für Selbstversorger, die auf dem Balkon oder der Terrasse anpflanzen wollen,“ sagt BHW-Experte Holm Breitkopf. „Am besten eignen sich Balkone mit Südost- oder Südwestausrichtung.“ Wie ihre

großen Vorbilder liefern sie genügend Feuchtigkeit und vermindern den Wärmeabfluss: So kann selbst empfindliches Gemüse wie Paprika, Tomaten oder Gurken im geschützten Umfeld gut gedeihen. **Freistehend oder angelehnt?** Es gibt sie mit Folie überspannt, in Form von kleinen Schränken und mit verstellbaren Böden. Unter dem Gewächshaus befestigte Rollen sorgen zusätzlich für Mobilität. Integrierte LED-Beleuchtung ermöglicht den Eigenanbau auch an lichtärmeren Standorten. Unterschieden wird zwischen freistehenden und Anlehnungsgewächshäusern. Ein Anlehnungsgewächshaus nutzt die in der Hauswand gespeicherte Wärme für das Pflanzenwachstum. Selbst kleine Hochbeete lassen sich zum Gewächshaus umwandeln und ermöglichen so den Anbau von Gemüse auf Dachterrassen oder Balkonen. Dazu werden sie



Im Mini-Gewächshaus gedeihen Kräuter und Gemüse auf kleinstem Raum.Foto: Juliana Gewächshäuser GmbH / BHW Bausparkasse

einfach mit einem Aufsatz versehen.

Gut vernetzt

„Technikaffine Selbstversorger können das Wachstum ihrer Pflanzen mit einer App auf dem Smartphone oder Tablet überwachen“, sagt BHW-Experte Holm

Breitkopf. Intelligente Gewächshäuser machen es sogar möglich, sich das ganze Jahr hindurch, mit frischen Obst, Gemüse und Kräutern selbst zu versorgen. Und auch in der kalten Jahreszeit sind Gewächshäuser nützlich: als Schutz für frostempfindliche Pflanzen. (BHW)

Innerer Sicht- und Sonnenschutz

- + Rollos, Jalousien, Plissees und Blendschutz
- + Ausschließlich von führenden Herstellern
- + Langjährige Erfahrung in Beratung & Montage



Große Ausstellung

Mo.–Do. 07.30–17.30 Uhr
Fr. 07.30–16.00 Uhr
Sa. 10.00–13.00 Uhr

www.spechtgmbh.com



Specht GmbH | Christian-Lassen-Str. 16, 53117 Bonn | Tel. 0228 67 91 67 | info@spechtgmbh.com

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Samstag, 25. Mai 2024
Annahmeschluss ist am:
17.05.2024 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

WIR WACHTBERGER

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenbergberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:

Bianca Breuer

Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:

Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Amtliche Bekanntmachungen

Gemeindeverwaltung Wachtberg

Bürgermeister Jörg Schmidt

Rathausstraße 34 · 53343 Wachtberg

· Politik

CDU Jürgen Kleikamp

SPD Dr. Roswitha Schönwitz

FDP Friedrich Oettler

UWG Hans Kirchner

Bündnis 90 / Die Grünen

Oliver Henkel

Wählervereinigung Unser Wachtberg

Ulrich Feyerabend

Kostenlose Haushaltsverteilung in Wachtberg. Zustellung
ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media
5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Gemeinde
Wachtberg. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen
nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine
freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spie-
geln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegebene

Pressematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Rich-
tigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit.
Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückge-
sandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen For-
derungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse-
oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert
Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei ir-
rümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bild-
nachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung
an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressema-
terials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ih-
re Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen
elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Denise Krug

Mobil 0174 5 97 33 28

d.krug@rautenbergberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH

mail@regio-pressevertrieb.de

regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112

verkauf@rautenbergberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212

redaktion@rautenbergberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenbergberg.media

facebook.de/rautenbergbergmedia

instagram.de/rautenbergberg_media

vimeo.com/rautenbergbergmedia

ZEITUNG

wir-wachtberger-online.de/e-paper

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeinde-
zeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-
Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM
kennen.

Wir freuen uns auf Sie: rautenbergberg.media



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Land u. Forst

agria

Einachser Motormäher Ersatzteile.
Müller Maschinen Troisdorf,
02241-94909-50

Rund ums Haus

Sonstiges

ACHTUNG

>> FRÜHJAHRSGEBOT <<

Steinreinigung incl. Nanoimprä-
gnierung für Terrasse, Hof, Garagen-
einfahrt usw. 5,-€/qm. Absolute
Preisgarantie! Weitere Dienstleistun-
gen rund ums Haus auf Anfrage.
Kostenlose Beratung vor Ort.
Tel. 0178/3449992
M.S. Sanierungstechnik

Gesuche

Kaufgesuch

Kaufe Klaviere, Weine & Cognac

Achtung sofort Bargeld für Näh-/
Schreibmasch., Bücher, Tischwäsche,
Rollatoren, Zinn, Tafelsilber, Münzen,
Modeschmuck, Armband-/Taschen-
uhren, Bekleidung D/H! Kaufe alles
aus Wohnungsausschlösung.
Tel.: 01634623963 Hr. Braun! Gerne
machen wir Ihnen ein seriöses Angebot.
Hygienevorschriften vorhanden

Kaufe Pelze und Porzellan aller Art

sowie Bleikristall aller Art: Gläser,
Römer, Teller, Vasen usw. Bitte alles
anbieten. Ortsansässig, Herr Blum
Tel.: 0160/6695915



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Familien

ANZEIGENSHOP



FGB 20-13
43 x 90 mm
ab 52,00 €

Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenbergberg.media



ONLINE BESTELLEN

rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung **ab 6,99 €**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

 **RAUTENBERG MEDIA**

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de **REGIO** regional **PRESSE VERTRIEB** online
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Achtung liebe Leser! Sammler kauft:

Kunst und Antiquitäten, Holz-, Porzellan-, und Bronzefiguren, Militaria-Orden,
Abz. (1.+2. WK), Ess-, Kaffee-Service und Wandteller, Bleikristall farbig, Krüge,
Blechspielzeuge, Modeschmuck, Silber-, Gold-, Antikschmuck, Zahngold,
Altgold, Armband- u. Taschenuhren (auch Luxusuhren), Ferngläser, Kameras,
Puppen, Näh- und Schreibmaschinen, Musikinstrumente, Eisenbahn,
Teppiche, Briefmarken, Münzen aller Art, Zinn, Silberbesteck, auch komplette
*Haushaltsauflösungen/Nachlässe. Herr Peter Kierpacz aus Sankt Augustin.
Komme gerne unverbindlich vorbei. Zahle bar und fair.

02241 844 11 50 oder 0163 79 77 983



wir-wachtberger-online.de | wir-wachtberger-online.de/e-paper

Adenforf (mit Klein Villen) · Arndorf · Bickem · Fittendorf · Gammelsdorf · Halven · Löhren · Mendenhausen
Oberbachem (mit K&R Hofen) · Poth · Völp (mit Villen) · Warthoven · Zöllingrove

offizielles
Ausgabe
der
Gemeinde
Wachtberg

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSsystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenbergberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Samstag, 11. Mai

Damian-Apotheke

Annaberger Str. 102, 53175 Bonn, 0228/315652

Sonntag, 12. Mai

Alte Apotheke in Mehlem

Mainzer Str. 155, 53179 Bonn, 0228/9212260

Montag, 13. Mai

Christophorus-Apotheke

Hauptstr. 39, 53340 Meckenheim, 02225/2670

Dienstag, 14. Mai

Forum-Apotheke

Am Wachtberggring 1-3, 53343 Wachtberg, 0228/9239370

Mittwoch, 15. Mai

Martin-Apotheke

Hopmannstr. 7, 53177 Bonn, 0228/952260

Donnerstag, 16. Mai

Alte Apotheke

Koblenzerstr. 58, 53173 Bonn, 0228/353001

Freitag, 17. Mai

Engelbach-Apotheke

Buchholzstr. 2, 53127 Bonn, 0228/282229

Samstag, 18. Mai

Rosen-Apotheke

Neuer Markt 46, 53340 Meckenheim, 02225/947463

Sonntag, 19. Mai

Ahorn Apotheke

Reichsstr. 51, 53125 Bonn, 0228/9250999

Montag, 20. Mai

Turm-Apotheke

Plittersdorfer Str. 210, 53173 Bonn, 0228/353331

Dienstag, 21. Mai

Phönix-Apotheke OHG

Quirinusplatz 5, 53129 Bonn, 0228/231761

Mittwoch, 22. Mai

Löwen-Apotheke

Hauptstr. 93, 53340 Meckenheim, 02225/2256

Donnerstag, 23. Mai

Michaelis-Apotheke

Dorfplatz 6, 53340 Meckenheim, 02225/6715

Freitag, 24. Mai

Schiller Apotheke

Akazienstraße 2, 53340 Meckenheim, 02225-9996373

Samstag, 25. Mai

Apotheke an der Godesburg -easy-apotheke-

Am Michaelshof 4a, 53177 Bonn, 0228/85469480

Sonntag, 26. Mai

Löwen-Apotheke

Hauptstr. 93, 53340 Meckenheim, 02225/2256

(ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag)

(Angaben ohne Gewähr)

Krankenhäuser

Universitätskliniken,

Venusberg

53127 Bonn

0228 / 287-0

Malteser Krankenhaus

Von-Hompesch-Straße

53123 Bonn-Duisdorf

0228 / 6481-0

Kinderärztlicher

Bereitschaftsdienst

Kinder- und Jugendärztliche

Notfallpraxis Bonn

Robert-Koch-Straße 1

53115 Bonn

0228 / 2425444

Zahnärztlicher

Bereitschaftsdienst

linksrheinischer

Rhein-Sieg-Kreis

01805 986700

Tierärztlicher

Bereitschaftsdienst

linksrheinischer

Rhein-Sieg-Kreis

015207327519

Gesundheitsagentur-AIDS-Hilfe

Rhein-Sieg e.V.

Jeden Dienstag anonym

HIV-Schnelltest 9.30 bis 13 Uhr

02241 / 9799982

Hippolytusstraße 48

53840 Troisdorf

Selbsthilfe-Kontaktstelle

Träger: Der Paritätische NRW

Landgrafenstr. 1 |

53842 Troisdorf

Telefon 02241 94 99 99

Montag und Mittwoch

9 - 14 Uhr

Donnerstag 13 - 18 Uhr

und nach Vereinbarung

Ergänzende Unabhängige Teilhabe-Beratung Rhein Sieg (EUTB)

Träger: Der Paritätische NRW

Landgrafenstraße 1 / Sieglarer

Straße 100 (barrierefrei)

53842 Troisdorf

02241 2014296

teilhabeberatung-rhein-

sieg@paritaet-nrw.org

Offene Sprechstunde:

dienstags 10 bis 13 Uhr und

individuelle Beratungster-

mine nach Vereinbarung

Diese Angebot richtet sich an

Menschen mit Beeinträchti-

gungen.

Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe Rhein-Sieg-Kreis

Landgrafenstraße 1, Troisdorf

02241 49 39 301

pflgeselbsthilfe-rhein-

sieg@paritaet-nrw.org

Dies ist ein Angebot für

pflgende Angehörige.

• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Ge-
fühl auf ihrem nächtlichen Weg mit
einem netten Gespräch ablenken
lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr

Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf **110**
- Feuerwehr/Rettungsdienst **112**
- Ärzte-Notruf-Zentrale **116 117**
- Gift-Notruf-Zentrale **0228 192 40**
- Opfer-Notruf **116 006**



GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen
08000 116 016
- Telefon-Nummer für Männer
0800 123 99 00

POÉTES

- Rohrreinigung
- Kanal TV-Untersuchung
- Dichtheitsprüfung
- Kanalsanierung mit Inlinertechnik

Kanaltechnik

www.poeteskanaltechnik.de

Euskirchen: 022 51 - 510 67

Rheinbach: 022 26 - 91 13 10

Notdienst: 0700 - 47 06 47 06
(zum Ortstarif)



Mit Anerkennung und Motivation gegen den Fachkräftemangel

Mitarbeitende empfinden betriebliche Krankenversicherung als Wertschätzung

Im aktuellen Fachkräftereport der Deutschen Industrie- und Handelskammer (DIHK) gab über die Hälfte von 22.000 befragten Firmen an, nicht mehr alle offenen Stellen besetzen zu können. Und in einer Umfrage des Ifo-Instituts befürchtet mehr als ein Drittel der Betriebe sogar, wegen fehlender Arbeitskräfte weniger wettbewerbsfähig zu sein. Wie also lassen sich gut ausgebildete und motivierte Leute gewinnen und langfristig halten? Eine weitere Studie weist auf eine immer beliebtere Möglichkeit hin: indem der Arbeitgeber seinen Beschäftigten eine betriebliche Krankenversicherung (bKV) finanziert. Darüber erhalten die

Mitarbeitenden zusätzliche Gesundheitsleistungen, für die ihre gesetzliche Krankenversicherung (GKV) nicht oder nur teilweise aufkommt - etwa hochwertigen Zahnersatz, Behandlungen beim Heilpraktiker oder Zuschüsse für Brillen und Kontaktlinsen.

Zur Bindung beitragen und Fluktuation niedrig halten

Laut einer infas-quo-Umfrage im Auftrag der Allianz zahlt die bKV auf diese Weise auf die Mitarbeiterzufriedenheit ein: In Unternehmen, die eine bKV anbieten, fühlen sich rund drei Viertel der Angestellten von ihrem Arbeitgeber wertgeschätzt, in Firmen ohne bKV nur 50 Prozent. Der Studie zufolge beschäftigt sich



Immer mehr Firmen spüren die Auswirkungen des Fachkräftemangels. Eine Studie weist auf eine immer beliebtere Möglichkeit hin, um Fachleute zu binden: Indem der Arbeitgeber seinen Beschäftigten eine von ihm finanzierte betriebliche Krankenversicherung (bKV) anbietet.
Foto: djd/Allianz/pressmaster - stock.adobe.com

Benefits bei RAUTENBERG MEDIA

WIR sind ein mittelständisches Medienhaus in Troisdorf. **Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir eine/n**

TEAM IT

Systemadministrator (m/w/d)

Vollzeit 37,5 Std.

Du bist/hast eine/n:

- Ausbildung zum Fachinformatiker in Systemintegration/ Berufsausbildung in einem IT-Ausbildungsberuf oder mind. 2-jährige Berufspraxis
- gutes analytisches Verständnis
- serviceorientierte und aufgeschlossene Persönlichkeit
- zielorientierten und eigenverantwortlichen Arbeitsstil

Aufgaben:

- als 1st Level Support Anwender (166 Arbeitsplätze):
- Sicherstellung des Betriebes, Infrastruktur: Server, Clientsystemen, Netzwerke, Datenbanken (Microsoft, Ubuntu, MS-SQL)
- Lösung hard-/softwaretechn. Fragen per Telefon/Remote
- Betreuung der virtuellen Serverumgebung aktuell unter VMware ESXi6.7
- Benutzer- und Rechteverwaltung im Active Directory
- Betreuung im Backup, Recovery und Archivierung
- Lizenzmanagement, regelmäßige IT-Inventur
- Unterstützung bei der Verbesserung der Serviceprozesse, zur Qualitätssicherung und IT-Sicherheit
- Verwaltung der Cloudanbindung MSO365

Wir bieten Dir:

- spannende Aufgaben in innovativem Medienhaus
- wertschätzende Arbeitsatmosphäre
- einen unbefristeten Arbeitsvertrag, eine leistungsgerechte Vergütung plus Benefits

Wir freuen uns auf Dich! Bitte Bewerbung per E-Mail an: TEAM HR | karriere@rautenberg.media
Stichwort: TEAM IT

mehr als die Hälfte der befragten Unternehmen, die noch keine bKV anbieten, bereits konkret mit dem Abschluss oder steht der bKV zumindest offen gegenüber. Dabei sind es vor allem größere Arbeitgeber mit mehr als 50 Mitarbeitenden, die sich eine bKV im eigenen Betrieb gut vorstellen können. „Der Arbeitskräftemangel macht vielen Unternehmen zu schaffen. Und viele haben erkannt, dass eine bKV dazu beitragen kann, das Problem zu bewältigen“, sagt Dr. Jan Esser, Produktvorstand der Allianz Privaten Krankenversicherung. Gesundheitsleistungen seien bei Mitarbeitenden sehr begehrt, mehr als beispielsweise ein Dienstwagen. „Arbeitgeber haben mit der bKV ein starkes Argument, qualifizierte Kräfte zu gewinnen“, ergänzt Esser. Gleichzeitig trage sie dazu bei, bestehende Mitarbeiter noch stärker an das Unternehmen zu binden und die Fluktuation niedrig zu halten.

Angebote gehen auf Wünsche von Beschäftigten und Arbeitgebern ein

Fragt man die Beschäftigten, welche Gesundheitsleistungen einer bKV besonders attraktiv sind, so stehen Zuschüsse für Zahnersatz, Behandlungen beim Zahnarzt und Sehhilfen ganz oben auf der Liste. Mehr Infos gibt es

beispielsweise unter www.allianz.de/bkv. Der Großteil der Arbeitgeber wünscht sich laut infas-quo-Studie viele Wahlmöglichkeiten zu einem angemessenen Preis und individuelle, auf das Unternehmen zugeschnittene Lösungen. Die Versicherungswirtschaft hat darauf reagiert und bietet passgenaue Lösungen an. (djd)



Mit einer vom Arbeitgeber finanzierten privaten Krankenversicherung können Unternehmen gut ausgebildete und motivierte junge Leute gewinnen und diese auch langfristig halten.

Foto: djd/Allianz/pressmaster - stock.adobe.com



Wachtberger Spezialisten rund um Haus & Garten bieten Ihnen eine konsequente und professionelle Rundumversorgung für:

- Neubau • Umbau • Ausbau • Bauwerk-Sanierung • Gebäudereparaturen
- Außenanlagen • Trockenbau • Wärmedämm-Verbundsysteme
- Abwesenheitsbetreuung • Gartenpflege • Grundstückspflege • Winterdienst
- Treppenhausreinigung • Grabpflege uvm.

♦ Bauunternehmung ♦

HERFEN GMBH
seit 1957

Geschäftsführer Frank Friedsam

Neubau ♦ Umbau ♦ Ausbau
Bauwerk-Sanierung ♦ Gebäude-Reparaturen
Außenanlagen ♦ Trockenbau
Wärmedämm-Verbundsysteme



53343 Wachtberg-Niederbachem
Göllesheimer Weg 18
Tel. (0228) 34 87 73, Fax (0228) 34 85 51

**Wir bieten ab sofort auch BIOLOGISCHE
UNKRAUTVERNICHTUNG an!**



**Siegfried
Bungardt**
Service rund ums Haus

Tel. (02 28) 34 95 48
Fax (02 28) 9 53 66 12
Mobil: (01 71) 6 80 67 80
Im Henschel 16
53343 Wachtberg 1

www.hausmeisterservice-bungardt.de
Siegfried.Bungardt@t-online.de



Gartenpflege | Grundstückspflege | Winterdienst
Am Bonner Graben 3 | 53343 Wachtberg
0228 522 646 12
www.gruenpflege-walterich.de

**Gerne beraten wir
Sie persönlich!
Vereinbaren Sie einen
Termin mit unseren
Experten.**

Wir sind für Sie da!



GUTSCHEINAKTION

ausschneiden und profitieren!



NO. 75929234088230483250819202309234930



GUTSCHEIN 5 EURO RABATT

NACHFÜLLKARTUSCHE

Jesuitenhof 1 | 53343 Wachtberg | 0228 32406040 | www.brillantes-hoeren.de

Einfach Coupon ausschneiden und mitbringen.

GÜLTIG BIS ZUM 08.07.2024

GUTSCHEIN NICHT KOMBINIERBAR



NO. 75929234088230483250819202309234930



GUTSCHEIN 60 HÖRGERÄTE BATTERIEN FÜR 10 EURO

Jesuitenhof 1 | 53343 Wachtberg | 0228 32406040 | www.brillantes-hoeren.de

Einfach Coupon ausschneiden und mitbringen.

GÜLTIG BIS ZUM 08.07.2024

GUTSCHEIN NICHT KOMBINIERBAR



NO. 75929234088230483250819202309234930



GUTSCHEIN 25 EURO RABATT

ZUBEHÖRARTIKEL

Jesuitenhof 1 | 53343 Wachtberg | 0228 32406040 | www.brillantes-hoeren.de

Einfach Coupon ausschneiden und mitbringen.

GÜLTIG BIS ZUM 08.07.2024

GUTSCHEIN NICHT KOMBINIERBAR



NO. 75929234088230483250819202309234930



GUTSCHEIN 100 EURO FÜR NEUE HÖRGERÄTE*

Jesuitenhof 1 | 53343 Wachtberg | 0228 32406040 | www.brillantes-hoeren.de

Einfach Coupon ausschneiden und mitbringen.

GÜLTIG BIS ZUM 08.07.2024

*BIS 1000 EURO ERGÄNZT VON 300 EURO JE HÖRGERÄT
GUTSCHEIN NICHT KOMBINIERBAR



BRILLANTES HÖREN
JESUITENHOF 1 | 53343 WACHTBERG
0228 / 32406040
INFO@BRILLANTES-HOEREN.DE
WWW.BRILLANTES-HOEREN.DE



**JETZT IST
SAISON!**

Frische Mai-Scholle

- **Frisches Doradenfilet**, mit Haut, praktisch grätenfrei, 100g: **2,99 €**
- **Thunfischfilet Sushi/Sashimi Qualität**, vor dem Verkauf getaut, 100g: **3,99 €**
- **Sahne-Herings-Happen** nach Hausfrauenart, 100g: **1,59 €**
- **XXL Rosenberg Riesengarnelen**, ohne Kopf, mit Schale, vor dem Verkauf getaut, 100g: **3,99 €**

**Angebote
gültig von
13.05. bis
18.05.2024**



**Immer in
Ihrer Nähe ...**



Alle Adressen, Öffnungszeiten und vieles mehr unter:

WWW.FISCHMEYER.DE